



www.lopautal-nachrichten.de

LOPAUTAL NACHRICHTEN

Kommunales Mitteilungsblatt der Samtgemeinde Amelinghausen



*Gemeinsam
Zukunft gestalten*

MAI 2023

49. Jahrgang

Nr. 04

Kids & Co.

Der Löwenzahn ist nicht einfach ein lästiges „Unkraut“. Nein! – Der Gartenlöwe kann viel mehr als wir vermuten.

Seite 24/25

Rathaus

Alle Anwohner von Diersbüttel bekommen eine neue Adresse. Ohne Umzug! Die Straßen ohne Namen sind Geschichte.

Seite 8

Natur & Umwelt

Kanuwandern ist im Sommer immer wieder ein Highlight. Das es weiterhin so bleibt, liegt an uns.

Seite 30

VOHR liebe



Hörgeräte
So individuell
wie Sie.





LIEBE LESERINNEN UND LESER, LIEBE SAMTGEMEINDE AMELINGHAUSEN!

Vielleicht haben Sie es schon bemerkt, – diese Ausgabe ist dicker als bisher, denn wir haben mehr Seiten als üblich. Denn die Ereignisse und das Leben in der Samtgemeinde Amelinghausen pulsieren. Wir haben so viele interessante Beiträge erhalten, dass wir uns für 20 Prozent mehr Seiten entschieden haben.

Ein großes Thema ist die Feuerwehr. Es gab viele Um- und Neubesetzungen, Verabschiedungen und Ehrungen bei den Feuerwehrkameraden. Ihnen gebührt unser vollster Respekt und Dank für ihren Einsatz zum Schutz und Wohl der Bevölkerung.

Das Thema Schwimmen ist in dieser Ausgabe gleich zweimal vertreten. In Fietes Dorfarchiv und in der Rubrik Sport. Damals wie heute war Schwimmen ein sinnvolle und wichtige, sportliche Betätigung, die lebensrettend sein kann. DLRG bietet auch in diesem Sommer wieder Schwimmkurse der verschiedensten Kategorien an. Jeder – wirklich ausnahmslos jeder – sollte schwimmen können!

Auch in der Politik gibt es große Themen. Ein viel diskutiertes ist das RROP (Regionales Raumordnungsprogramm) des Landkreises Lüneburg. Darin werden Kriterien festgelegt, wo und unter welchen Voraussetzungen zukünftig Windenergieanlagen

errichtet werden dürfen. Sowohl die Samtgemeinde Amelinghausen, stellvertretend für alle Mitgliedsgemeinden, als auch die Gemeinde Oldendorf/Luhe im Speziellen, haben dazu Stellung bezogen. Die Stellungnahme der Samtgemeinde wurde auf der Sitzung des Samtgemeinderates, am 13.04.2023, der Öffentlichkeit präsentiert. Die Stellungnahme der Gemeinde Oldendorf/Luhe finden Sie in dieser Ausgabe der Lopautal Nachrichten auf den Seiten 14/15. Sicher, es allen recht machen kann man nie. Aber die Energiewende fordert ihren Tribut. Wer grünen Strom will, muss Grünfläche dafür opfern. Auch der Turm eines Windrades allein macht noch nicht den Strom aus der Steckdose grün. Man braucht auch Zufahrtswege, ein riesiges Fundament, Zuleitungen und Umspannstellen. Ganz zu schweigen davon, dass das Netz den Strom in der Größenordnung gar nicht transportieren, sprich leiten kann. Es bleibt also abzuwarten, was uns zu diesem Thema noch erwartet. Nur eines sollten wir nicht tun, uns der Entwicklung verschließen.

Entwicklung bedeutet Veränderung, auch in der Landwirtschaft. Die Landfrauen haben sich dazu von einem echten Landwirt berichten lassen, wie sich Ackerbau verändert (hat). Schließlich lernt man (frau) nie aus. Machen Sie es wie sie und wie die Kinder – bleiben Sie neugierig!

Herzlichst
Sabine Butenhoff

**VERTEILER
GESUCHT!**
für die Verteilergebiete:
**DIERSBÜTTEL
SCHWINDEBECK**
AB SOFORT!

Tel.: 04131 - 247 21 05
E-Mail: redaktion@lopautal-nachrichten.de

INHALT

– Auszug –

Aus dem Rathaus

Samtgemeindegemeinderat-Monat 5/6
 Große Ehre für Dirk Eilmann 6
 Schuldnerberatung in Amelinghausen 6
 JHV der Freiwilligenfeuerwehr Amelinghausen 8
 JHV der Samtgemeindefeuerwehr Amelinghausen 9
 Ein Fahrgastbeirat für den Landkreis Lüneburg 10
>> Fietes Dorfarchiv 11
 Diersbüttel bekommt Straßennamen 13
 Regionales Raumordnungsprogramm (PROP) 2025
 für den Landkreis Lüneburg 14/15

Wirtschaft

Portrait: Autohaus BÜTOW 16/17

Kunst und Kultur

>> Buchtipp Jugendroman „Wenn alle dich ansehen“ 18
 Nach über 20 Jahren in den Vorruhestand entlassen 19
 Chorgeschehen und Ereignisse –
 Gemischter Chor Amelinghausen 20
 Aus dem Arch. Museum Oldendorf/Luhe 20/21

Kinder, Jugend und Soziales

Rückblick aus der Grundschule Betzendorf 22/23
>> Kids & Co. 24/25
 Naturpark-Sommercamp – Jetzt anmelden! 26
 Inklusion und Nachhaltigkeit 26
 WIR BRAUCHEN EURE HILFE! – Die Landjugend 27
 Den Gefühlen auf der Spur – KG Amelinghausen 28
 Eine Bücherei ganz allein in Schülerhand – GS Ameling. ... 29
 Emma klärt auf 29

Natur und Umwelt

Unerwünschtes Verhalten meist alkoholbedingt 30
 Auszeit auf Zeit in der Kronsbergheide 30
 Wolfsmeldungen sind wichtig 31
 Umwelttipp 31

Kirche und Gemeinde

Andacht 33
 Gottesdienste 32 - 35
 Posaunenchor HippoBrass spielt wieder Ständchen 34
 Himmelfahrtgottesdienst an der Gutskapelle Barnstedt ... 35

Sport

Tolle Leistungen zweier Sportlerinnen 36
 SAV e.V. Lopautal – Jungaale für den Lopausee 37
 JHV des MTV Soderstorf 38
 Fitness & Feiern 38
 Neues bei der Hertha 39
 Waldbadsaison 2023 40

Sozial und Gesellig

Neue Termine vom Seniorentreff Amelinghausen 42
>> Rätseln und Gewinnen 43
 SoVD – „Herzstillstand“ – jede Minute zählt! 44
 LandFrauen – Quo Vadis Landwirtschaft? 46
 DRK – Das erste Jahr im neuen Amt 47

FOTOWETTBEWERB

Mach das schönste Foto deiner Heimat!

Jetzt bist **DU** gefragt. Schick uns dein schönstes Foto. Mit Glück ist dein Bild das nächste Titelbild der Lopautal Nachrichten.

Anforderungen:

Bildmindestgröße: 2100 x 2100 Pixel

Fotograf muss angegeben werden!

Mit dem Einsenden eines Fotos gibst du uns gleichzeitig das Einverständnis zur Veröffentlichung!

E-Mail: redaktion@lopautal-nachrichten.de

TERMINE 2023 FÜR KOMMENDE AUSGABEN DER LOPAUTAL NACHRICHTEN

Ausgabe Nr.	Redaktionsschluss	Deadline für Nachzügler* <small>(gilt nur für vorgebuchte Anzeigen)</small>	erscheint am
5	10.05.	16.05.	26.05.
6	07.06.	13.06.	23.06.
7	12.07.	18.07.	28.07.
8	09.08.	15.08.	25.08.
9	13.09	19.09.	29.09.
10	11.10.	17.10.	27.10.
11	08.11.	14.11.	24.11.

* Wir räumen Ihnen diesen Termin nur unter Vorbehalt ein. Gern versuchen wir Ihre Wünsche zu ermöglichen, aber eine Veröffentlichung in der kommenden Ausgabe kann nicht garantiert werden. Wir bitten um Verständnis.

IMPRESSUM

Herausgeber/Verlag

BUTENHOFF
 Werbeagentur und Verlag
 Auf der Hude 87
 21339 Lüneburg
 Tel. 04131 / 247 21 07 und -08
 Fax 04131 / 247 21 09
www.butenhoff-werbeagentur.de

Kontakt zur Redaktion

Tel. 04131-247 21 05
redaktion@lopautal-nachrichten.de

Online

www.lopautal-nachrichten.de

Redaktion und Anzeigenverkauf

Sabine Butenhoff
 Christin Polednia

Grafik/Layout

Sabine Butenhoff
 Christin Polednia



Titelfoto:

© halfpoint.stock.adobe.com

Druck

BONIFATIUS GmbH

Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 03. Der Inhalt dieser Ausgabe ist nach bestem Wissen und Kenntnisstand erstellt worden. Wir erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit in den Adressverzeichnissen. Haftung und Gewähr sind ausgeschlossen. Nachdruck und Reproduktion, auch auszugsweise, sind nicht gestattet.

DER SAMTGEMEINDEBÜRGER- MEISTER-MONAT

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

zunächst hoffe ich, dass Sie im April schöne Ostertage hatten und gut in den Frühling gekommen sind. Die ersten sonnigeren Tage setzten in der Verwaltung auf jeden Fall merklich Energie frei – vielleicht ist das in meinem Bericht erkennbar!

Regionales Raumordnungsprogramm (RROP)

Die vergangenen Wochen waren geprägt von der Erarbeitung der Stellungnahme der Samtgemeinde Amelinghausen zum Regionalen Raumordnungsprogramm für den Landkreis Lüneburg. Über 500 Seiten zuzüglich verschiedenster Gutachten und zeichnerischer Darstellung waren zu lesen und zu prüfen. Am Ende stand eine 13-seitige Stellungnahme, die am 13.04.23 mit großer Mehrheit vom Samtgemeinderat beschlossen wurde. Unser Fokus lag dabei auf der Siedlungsentwicklung, Gewerbeflächen, touristischen Schwerpunkten, dem Schienenpersonennah- und dem Radverkehr, aber natürlich auch beim stark polarisierenden Thema Windkraft. Eine solche Stellungnahme schmeckt nicht immer allen und gerade beim Thema Windkraft natürlich vor allem denen nicht, die direkt betroffen sind, betroffen vom Lärm, Schattenschlag oder generell der unschönen Optik. Nur ist der Landkreis Lüneburg gezwungen, weitere Windenergiestandorte auszuweisen, denn die Bundes- und Landespolitik verlangt es. Weiter stellen die oft angemerkten Belange keine Ausschlussgründe im Sinne der Raumordnung dar. Hier wird zunächst nur festgelegt, wo Windenergieanlagen entstehen können. Wird diese Festlegung nicht getroffen, können sie im gesamten Außenbereich entstehen, wenn alle weiteren Voraussetzungen vorliegen. Aber das darf keine Option sein!

Alles Weitere wird anschließend im Rahmen des Antrags zur Errichtung einer Windenergieanlage geklärt, bzw. muss vom Anlagenbetreiber nachgewiesen werden: Sind die Schallemissionen eingehalten? Wurde der Natur- und Umweltschutz berücksichtigt? Sind Abstandsregelungen eingehalten? Die Raumordnung regelt dazu Grundsätzlichkeiten, wie z. B. Abstände zu Schutzgebieten, Flächenkontingente oder Abstände zur Wohnbebauung. Dabei werden entweder gesetzliche Normen eingehalten (harte Kriterien, z. B. keine Windkraftanlage in eine Siedlung) oder politische Vorgaben über gesetzliche Ansprüche hinaus (weiche Kriterien, z. B. freizuhaltende Sichtwinkel aus einem Siedlungsgebiet heraus) gemacht. Hier muss man anerkennen, dass der Landkreis Lüneburg grundsätzlich sehr sachorientiert vorgegangen ist und es aufgrund der bestehenden Kriterien kaum tatsächlich fehlerhafte Ausweisungen von Windenergiestandorten gibt.

Dennoch verstehe ich die Einwände der betroffenen Bürgerinnen und Bürger gut. Niemand hat ein gesteigertes Interesse daran, eine Windkraftanlage in 600 m Entfernung zu seinem Garten zu haben. Dennoch sehen die aktuellen Vorgaben eine Ausweisung von 4,72 % der Kreisfläche im Landkreis Lüneburg vor – eine Realisierung dieser Vorgabe scheint unrealistisch, wenn Abstände vergrößert werden oder z. B. der Wald nicht genutzt wird. Gerne komme ich mit den betroffenen Bürgerinnen und Bürgern darüber ins Gespräch. Nehmen Sie also gerne Kontakt zu mir auf. Die Stellungnahme der Samtgemeinde Amelinghausen steht auf der Homepage der Samtgemeinde

(www.samtgemeinde-aminghausen.de) zur Verfügung.

Fördermittelmanagement

Langsam aber sicher kommen wir beim Thema Fördermittelmanagement auf den richtigen Weg. Im März fand dazu nun ein recht produktiver Austausch mit der neuen Leiterin des Amtes für regionales Landesentwicklung (ArL), Karin Beckmann, statt. Dabei erörterten wir Förderoptionen u. a. für die Beckensanierung des Waldbades und die Sanierung des Bahnhofgebäudes. Frau Beckmann und ihre MitarbeiterInnen stellten darüber hinaus Förderoptionen u. a. für die Sanierung der Tartanbahn am Schulsportplatz oder der Sanierung vom Markthus vor. Wir können uns bei Frau Beckmann und ihrem Team zunächst herzlich bedanken für den Besuch und die guten Ideen.

Jahresabschlüsse 2013 – 2017

Es ist soweit, der Beschluss über die Jahresabschlüsse der Jahre 2013 bis 2017 kann getroffen werden. Mitte April fand dazu ein letztes Gespräch mit dem Rechnungsprüfungsamt des Landkreis Lüneburg statt, so dass sich der Finanzausschuss am 08.06.23 und der Samtgemeinderat am 13.06.23 mit den Jahresabschlüssen befassen wird. Das Rechnungsprüfungsamt fand zwar immer noch den einen oder anderen Punkt, an dem wir arbeiten müssen, aber: Wir konnten die Fragen und Anmerkungen erklären und sind tatsächlich einen großen Schritt weitergekommen. Ziel ist nun, dass wir bis zum Ende 2023 auf Stand kommen, also bis Ende des Jahres alle Jahresabschlüsse bis einschließlich 2022 zur Prüfung vorgelegt haben.

Projekt KommN

Nachhaltigkeit ist ein wichtiges Thema und deshalb wollen auch wir als Samtgemeinde versuchen, uns diesbezüglich zu verbessern. Die Politik stimmt daher dafür, dass wir uns dem Projekt „Kommunale Nachhaltigkeit in kleinen und mittleren Kommunen in Niedersachsen (KommN) anschließen. Hier werden wir in den nächsten Monaten auf die Bürgerinnen und Bürger zugehen, um dafür zu werben, sich am Projekt zu beteiligen. Themenschwerpunkte können sein: Klima & Energie, Natürliche Ressourcen & Umwelt, „Arbeit & Wirtschaft“, Mobilität, Bildung oder Demographie – ich glaube, das wird recht interessant.

Heide-Elbe-Bahn

Am 05.04.23 durfte ich bei der Veranstaltung „Reaktivierung der Heide-Elbe-Bahn“ von Jakob Blankenburg (MdB) und Philipp Meyn (MdL) dazu vortragen, wie sich eine Reaktivierung des Schienenpersonenverkehrs auf die Samtgemeinde Amelinghausen und den örtlichen Tourismus auswirken kann. Nach wie vor bin ich davon überzeugt, dass die Reaktivierung eine große Chance für die Samtgemeinde ist und darüber hinaus unverzichtbar ist, wenn wir wirklich gewillt sein wollen, Verkehr von der Straße auf die Schiene zu verlagern. Neben mir sprach auch Sebastian Schülke von der SInON GmbH, die für die Planung der Reaktivierung zuständig ist. Auch er stellte positiv dar, wie eine Reaktivierung gelingen kann. Für uns war schon vorher klar: Eine Reaktivierung muss den ländlichen Raum „abholen“, Haltestellen muss es daher neben Amelinghausen auch in Dröggendorf und Soderstorf geben. Nach der Veranstaltung bin ich mehr denn je guter Dinge, dass eine Reaktivierung der Strecke von Lüneburg nach Soltau gelingt!



SGB Christoph Palesch

Bürger*innensprechstunde

Mittlerweile haben die ersten Bürger*innensprechstunden in Betzendorf, Oldendorf (Luhe) und Rehlingen stattgefunden und ich freue mich sehr, dass zu allen Terminen Menschen mit Fragen und Anregungen kommen. Die Sprechstunde im Mai findet am 24.05.23, um 16.30 Uhr, im Feuerwehrgerätehaus Rolfesen statt, kommen Sie auch da gerne mit Ihren Themen zu mir.

Aus der Politik

Neben der Stellungnahme zum RROP beschloss der Samtgemeinderat am 13.04.23 unter anderem die Ernennung zum Ehrenortsbrandmeister von Dirk Eilmann (Bericht in dieser Ausgabe) und weiteren Ehrenbeamten der Ortswehren.

Erfreulich ist auch, dass die Friedhofssatzung beschlossen wurde und damit nun Bestattungen im Ruheforst auf dem Friedhof Soderstorf möglich sind.

Weiter geht es nun auch mit der Entwicklung von Gut Thansen. Denn der Rat stimmte der Änderung des Flächennutzungsplans zu, um unter anderem den Hotel- und Ferienhauskomplex dort zu erweitern.

Der Samtgemeindeausschuss beschloss unter anderem die Gründung einer Energiebeteiligungsgesellschaft zu prüfen, um sich ggf. an Wind- oder Solarenergieprojekten zu beteiligen.

Herzlichst,
Ihr Christoph Palesch

GROßE EHRE FÜR DIRK EILMANN

Der Rat der Samtgemeinde Amelinghausen ernannte in seiner Sitzung am 13.04.23 einstimmig Betzendorfs langjährigen Ortsbrandmeister Dirk Eilmann zum Ehrenortsbrandmeister der Ortswehr Betzendorf. Samtgemeindebürgermeister Christoph Palesch dankte für das außerordentliche und langjährige ehrenamtliche Engagement und blickte zurück auf 40 Jahre in der Freiwilligen Feuerwehr.

1983 in die Freiwillige Feuerwehr Betzendorf eingetreten, wurde Dirk Eilmann bereits 1990 als Gerätewart Teil des Ortskommandos. Nachdem er 2002 zum stellvertretenden Ortsbrandmeister ernannt wurde, folgte bereits 2003 die Ernennung zum Ortsbrandmeister. 2009 und 2015 wurde die Amtszeit jeweils verlängert und eigentlich hätte 2021 Schluss sein können, aber die Corona-Pandemie erschwerte das Abhalten von Jahreshauptversammlungen und so

ging es letztlich bis 2023 weiter. Somit war Dirk Eilmann 20 Jahre lang Ortsbrandmeister. In seine Amtszeit fielen die Anschaffung und Umrüstungen von einigen Fahrzeugen, darüber hinaus konnte auch mit seiner Unterstützung ein Förderverein und eine Jugendfeuerwehr gegründet werden. Besonders erwähnenswert ist die Gründung einer Kinderfeuerwehr in Kooperation mit der Ortswehr Barnstedt aus der Samtgemeinde Ilmenau. Die Samtgemeinde Amelinghausen bedankt sich für 40 Jahre ehrenamtliches Engagement in der freiwilligen Feuerwehr, 33 Jahre Mitgliedschaft im Ortskommando und 20 Jahre Dienst als Ortsbrandmeister der Ortswehr Betzendorf. Für Dirk Eilmann geht die Reise allerdings noch ein wenig weiter, denn zuletzt wurde er von den Mitgliedern der Ortswehr Betzendorf zum neuen Sicherheitsbeauftragten gewählt.

■ Samtgemeinde Amelinghausen



SGB Palesch übergibt den Präsentkorb an Dirk Eilmann

© Samtgemeinde Amelinghausen

SCHULDNERBERATUNG IM BILDUNGS- UND FAMILIENZENTRUM AMELINGHAUSEN

Offene Sprechstunden immer am 4. Montag eines Monats

Jeweils am 4. Montag eines jeden Monats, von 11 bis 13 Uhr, wird im Bildungs- und Familienzentrums Amelinghausen, Am Lopautal 14, eine Schuldnerberatung angeboten. Ohne vorherige Terminabsprache besteht die Möglichkeit, die offenen Sprechstunden in geschützten Räumlichkeiten zu besuchen.

Im Auftrag des Landkreises Lüneburg wird die Schuldnerhilfe SOFORT e.V. hier vor Ort sein. Der gemeinnützige Verein Schuldnerhilfe SOFORT e.V. ist vom Land Niedersachsen anerkannt.

Bei unterschiedlichsten Fragestellungen wird Ihnen kompetent und kostenlos geholfen:

Sie haben den Überblick über Ihre Schulden verloren? Sie können Ihre Raten nicht mehr bezahlen? Sie erhalten Mahnbescheide, Vollstreckungsbescheide und Klagen? Sie werden von Inkassounternehmen mit Briefen bombardiert? Ihr Konto oder Ihr Gehalt stehen kurz vor der Pfändung? Sie bekommen regelmäßig Besuch vom Gerichtsvollzieher?

Die Schuldnerberatung kann sich einen Überblick über Ihre Situation verschaffen, Ihre Unterlagen sortieren und den notwendigen Schriftverkehr für Sie führen, mit Gläubigern verhandeln, auch um Ratenzahlungen, Vergleiche oder Stundungen zu erreichen. Kommen Sie einfach vorbei!

Die nächste offene Sprechstunde findet am Montag, 22. Mai 2023, von 11.00 bis 13.00 Uhr, im Bildungs- und Familienzentrums Amelinghausen (Am Lopautal 14, Amelinghausen) statt. Telefonisch ist die Schuldnerhilfe SOFORT e.V. auch unter 04131/ 75 73 960 zu erreichen.

■ Schuldnerhilfe Sofort e. V.



Die Jugendlichen freuen sich über ihr tolles Ergebnis

© Lennart Suhm

DAS MÜLLMONSTER IST GEFANGEN!

Müllsammelaktion der Jugendfeuerwehr erfolgreich

Am Samstag, den 25.3., waren 75 fleißige Jugendliche aus allen Jugendfeuerwehren der Samtgemeinde in ihren Dörfern unterwegs, um sich auf die Jagd auf das „Müllmonster“ zu machen. Das „Müllmonster“ hatte zwar mit dem ein oder anderen Schauer fiese Tricks auf Lager, aber die Jugendlichen

und ihre Betreuer ließen sich nicht unterkriegen und konnten im Rahmen der gleichnamigen Aktion der niedersächsischen Jugendfeuerwehr insgesamt 680 Kilogramm Müll und Unrat sammeln, die anschließend von der GFA fachgerecht entsorgt wurden. Nach der Sammelaktion konnten sich die Teilnehmer im Feuerwehrhaus in Oldendorf bei Bratwurst und Brötchen stärken und den Sieg über das Monster ein wenig feiern.

■ Lennart Suhm

seit 2016
Hörgeräte Sögdling



Kai Rode
Hörakustiker



Josefine Oldeland
Hörakustikmeisterin

FÜR SIE IN AMELINGHAUSEN

0 €
NULLTARIF¹

Im-Ohr-Hörgeräte und
Ex-Hörer-Hörgeräte

Hörgeräte
kostenfrei &
unverbindlich
Probetragen

Signia
Intuis 3
RIC



GN
Resound
Key 2 ITC

¹ Gültig für gesetzlich Versicherte mit Leistungsanspruch bei Vorlage einer ohrenärztlichen Verordnung. Ggf. zzgl. 10€ gesetzliche Zuzahlung für ein Hilfsmittel. Privatpreis 750,00€.; ² Gültig für alle Hörgeräte der ViO-Hörgeräte-Kollektion.; ³ Ihr kompetenter Ansprechpartner ist das Fachgeschäft; An den Brodbänken 3 in Lüneburg

IHR FAMILIENGEFÜHRTER HÖRAKUSTIK-MEISTERBETRIEB AUS LÜNEBURG

Hörgeräte Sögdling

Ihr Hörakustiker für Sie vor Ort

HÖRTEST | HÖRGERÄTE | GEHÖRSCHUTZ | TINNITISBERATUNG | HAUSBESUCHE | HÖRIMPLANTATE



AUF ALLE² HÖRGERÄTE

3 Jahre Garantie
3 Jahre 50% Verlustschutz
3 Jahre Batterien
o. inkl. Ladestation

Mehr als 250 verschiedene
Hörgeräte in folgenden
Leistungsklassen verfügbar:
Basis, Economy, Business,
Premium, Exklusiv.

PREMIUM-HÖRGERÄTE- BATTERIEN

Premium-Hörgeräte-Batterien
6 Stk. 1,99€ statt 2,99€

HÖRIMPLANTATE³

Wir sind Kooperationspartner
von:



DIE INHABER

Anne Sögdling
Inhaberin &
Hörakustik-
meisterin



Christian Sögdling
Inhaber,
CI-Akustiker
& Hörakustik-
meister



HÖRGERÄTE SÖGDING IHR HÖRAKUSTIKER FÜR SIE VOR ORT

Lüneburg-Altstadt

An den Brodbänken 3, 21335 Lüneburg
(gegenüber von Rothardt Leder)
Telefon: 04131 - 777 20 20
Öffnungszeiten: Mo-Fr: 9-18 Uhr und Sa: 9-13 Uhr
P bei Hörgerätenpassung Parkticket für 1h inklusive
(bei Parkticket Vorlage)

Lüneburg-Bockelsberg

Universitätsallee 15, 21335 Lüneburg
(gegenüber von EDEKA Tschorn)
Telefon: 04131 - 605 46 21
Öffnungszeiten: Mo-Fr: 9-13 Uhr
P kostenfreie Parkplätze vor der Tür

Amelinghausen

Lüneburger Straße 40, 21385 Amelinghausen
(ehemalige Räumlichkeiten Kind)
Telefon: 04132 - 939 03 81
Öffnungszeiten: Mo-Fr: 9-13 Uhr & Mi: 14-18 Uhr
P kostenfreie Parkplätze vor der Tür

Dahlenburg

Lüneburger Straße 16, 21368 Dahlenburg
(neben der Buchhandlung Kolibri)
Telefon: 05851 - 944 51 55
Öffnungszeiten: Mo-Fr: 9-13 Uhr und Mi&Fr: 14-18 Uhr
P kostenfreie Parkplätze vor der Tür

Reppenstedt

Lüneburger Landstraße 2, 21391 Reppenstedt
(Am Kreisel, gegenüber vom Penny Markt)
Telefon: 04131 - 697 02 16
Öffnungszeiten: Mo-Do: 9-14 Uhr
P kostenfreie Parkplätze vor der Tür

Hörgeräte Sögdling

Ihr Hörakustiker für Sie vor Ort

ONLINE Terminbuchung möglich

www.hoergeraete-soegding.de



v.l.n.r.: Andreas Pallme, Uwe Meyer, Nico Heinsen, Johannes Hinrichs, Christoph Kuklinski, Franziska Erdt, Adrian Korsten, Christoph Palesch, Dennis Knoblich

© Jörg Schulz

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG DER FREIWILLIGEN FEUERWEHR AMELINGHAUSEN



Am 03. Februar 2023 trafen sich Amelinghausens Brand-
schützer auf dem Glockenhof der Familie Studtmann in
Amelinghausen. Nach der Eröffnung und Begrüßung durch
Ortsbrandmeister Uwe Meyer, sowie das Verlesen des Vor-
jahresprotokolls, trug der stellvertretende Ortsbrandmeister
Andreas Pallme den Tätigkeitsbericht des Ortsbrandmeisters
für das vergangene Jahr vor.

Er berichtete, dass die Wehr momentan aus 190 Mitgliedern
besteht. Die 86 männlichen Kameraden werden durch 5 Frauen
verstärkt, womit die Einsatzabteilung eine Stärke von 91 Mit-
gliedern vorweisen kann. Die Altersabtei-
lung besteht aus 36 Kameraden. Die Ge-
samtstärke der Jugendfeuerwehr beläuft
sich zur Zeit auf 41 Mädchen und Jungen,
sowie die Kinderfeuerwehr sich an 18 Kin-
dern erfreut.

Die Amelinghäuser rückten im vergan-
genen Jahr zu 69 Einsätzen aus, welche
sich in 9 Brandeinsätze, 53 Hilfeleistung-
einsätze und 7 Fehlalarme aufteilten. Es
wurden 1.450 Personenstunden abgeleis-
tet. Zur Sondergruppe Atemschutz berich-
tete Marco Pallme von 32 Atemschutzge-
räteträgern, die sich zu 8 Sonderdiensten
trafen und bei diesen insgesamt 82 Atem-
luftflaschen verbrauchten. Amelinghaus-
ens Einsatzfahrzeuge haben ein Durch-
schnittsalter von rd. 26 Jahren und sind
zu jeder Zeit einsatzbereit, so Gerätewart Jochen Vogt. Ledig-
lich der 36 Jahre alte Rüstwagen musste im vergangenen Jahr
nennenswert repariert werden, während eines Sturminsatzes
stürzte ein Baum auf den Aufbau des Fahrzeuges und verur-
sachte erheblichen Schaden.

Sicherheitsbeauftragter Tobias Bockelmann konnte seine
Ausführungen kurz halten, es gab keine größeren Verletzungen
zu beklagen. Auch Beförderungen und Ehrungen standen auf
der Tagesordnung. Ortsbrandmeister Meyer beförderte ver-
diente Kameraden in den nächst höheren Dienstgrad. So freu-
te sich Adrian Korsten über die Beförderung zum Feuerwehr-
mann, Franziska Erdt zur Oberfeuerwehrfrau sowie Christoph
Kuklinski zum Oberfeuerwehrmann, Johannes Hinrichs zum
Hauptfeuerwehrmann und Zugführer Nico Heinsen zum Ober-
brandmeister.

Gemeindebrandmeister Dennis Knoblich ehrte den 1. Haupt-
feuerwehrmann Jochen Studtmann für 40 und den Löschmeis-
ter Burkhard Ebel für 50 Jahre Mitgliedschaft in der Feuerwehr.
Der ehemalige Zugführer und Festausschussvorsitzende Hei-
ner Lüchow, wurde für seine lange Kommandozugehörigkeit
und seine stete Einsatzbereitschaft vom Landesfeuerwehrver-
band mit der Ehrennadel in Bronze ausgezeichnet.

Samtgemeindebürgermeister Christoph Palesch gratulierte
allen beförderten und geehrten und übergab Burkhard Ebel und
Jochen Studtmann ein Präsent seitens der Samtgemeinde. Er



v.l.n.r.: Uwe Rahlfs, Andreas Pallme, Uwe Meyer, Burkhard Ebel, Heiner Lüchow, Jochen Studtmann, Christoph Palesch, Dennis Knoblich

© Jörg Schulz

überbrachte Grüße aus Rat und Verwaltung und bedankte sich
für die gute Zusammenarbeit. Auch Pastor Jürgens ehrte die
Versammlung mit seiner Anwesenheit. Der Pastor wies noch
einmal auf seine Arbeit als Notfallseelsorger hin und wünschte
der Versammlung nach einem Gebet einen geselligen Abend.

Unter dem Punkt „Verschiedenes“ stellte Jochen Vogt das
Amt des Gerätewartes zur Verfügung und übergab dieses an
Johannes Hinrichs. Der ehemalige Ortsbrandmeister Stellver-
treter Uwe Rahlfs wurde auf Vorschlag des Kommandos, von
der Versammlung einstimmig zum Ehrenmitglied der Feuer-
wehr Amelinghausen ernannt.

Im Anschluss an die Versammlung wurde noch gemeinsam
gegessen und einige gesellige Stunden verbracht.

■ Jan Peter Heuer



Die Ernannten mit Gemeindebrandmeister Dennis Knoblich (Es fehlen Kilian Kasch und Florian Meyer)

© Nico Heinsen

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG DER SAMTGEMEINDEFEUERWEHR AMELINGHAUSEN

Am 17.03. fand im Gasthaus Rehlinger Hof die Jahreshauptversammlung der Gemeindefeuerwehr Amelinghausen statt. Nach der Eröffnung durch Gemeindebrandmeister Dennis Knoblich und einer Totenehrung blickten die Beauftragten der verschiedenen Sparten auf das vergangene Jahr zurück, berichteten über Neuerungen und blickten auf das kommende Jahr voraus. In allen Bereichen kam das Feuerwehrleben nach der Corona-Pandemie wieder richtig in Fahrt. Es konnten diverse Veranstaltungen wie der Gemeindefeuerwehrtag in Rolfsen und das Zeltlager der Kreiskinderfeuerwehr in Amelinghausen veranstaltet werden.

Im Anschluss wurden durch Dennis Knoblich einige Verabschiedungen vorgenommen. Henning Brockhöft wurde als Gemeindebrandmeister verabschiedet, ebenso die Ortsbrandmeister aus Oldendorf und Betzendorf, Winfried Tödter und Dirk Eilmann, und der stellvertretende Ortsbrandmeister aus Soderstorf, Sascha Westermann, sowie der Leiter der Kommunikationsgruppe, Christian Düsterhöft.

Folgende Posten konnten neu besetzt werden:

Sicherheitsbeauftragte: Bettina Suhm
 Ausbildungsbeauftragter: Enriko Böhmert
 Pressewartin: Ariane Pallme
 Stellv. Pressewarte: Leigh Manning und Lennart Suhm
 Zugführer Zweiter Zug: Kilian Kasch
 Zugführer Dritter Zug: Florian Meyer

Zu Ehrenmitglieder im Gemeindekommando wurden Henning Brockhöft, Dirk Eilmann, Heiner Lüchor und Uwe Rahlfs ernannt.

Nach einem Ausblick auf den Gemeindefeuerwehrtag 2023, am 10.6., in Betzendorf, ging die Versammlung mit Grußworten der anwesenden Gäste von Kreisfeuerwehr, Heideblütenfestverein, Bundeswehrfeuerwehr und THW zu Ende.

■ Lennart Suhm



Freiwillige Feuerwehr Wetzten

- | | | |
|----------|-----------|------------------------------------|
| 05.05.23 | 19:30 Uhr | Monatsübung, Vegetationsbrand |
| 10.06.23 | 14:00 Uhr | Gemeindefeuerwehrtag in Betzendorf |

Freiwillige Feuerwehr Amelinghausen

- | | | |
|----------|-----------|------------------------------------|
| 03.05.23 | 19.30 Uhr | Gruppendienst 1. Zug, 1. Gruppe |
| 05.05.23 | 17.30 Uhr | Jugendfeuerwehr blaue Gruppe |
| 08.05.23 | 19.30 Uhr | Atemschutzgruppe |
| 10.05.23 | 19.30 Uhr | Gruppendienst 1. Zug, 2. Gruppe |
| 12.05.23 | 17.30 Uhr | Jugendfeuerwehr gelbe Gruppe |
| 15.05.23 | 19.30 Uhr | Sanitätsgruppe |
| 17.05.23 | 19.30 Uhr | Gruppendienst 2. Zug, 1. Gruppe |
| 22.05.23 | 19.30 Uhr | Drohnengruppe |
| 24.05.23 | 19.30 Uhr | Gruppendienst 2. Zug, 2. Gruppe |
| 25.05.23 | 19.30 Uhr | Zug- und Gruppenführerunterweisung |
| 26.05.23 | 17.30 Uhr | Jugendfeuerwehr gesamte JF |
| 28.05.23 | 09.30 Uhr | Fahrer- und Maschinistengruppe |

EIN FAHRGASTBEIRAT FÜR DEN LANDKREIS LÜNEBURG

Landkreis greift Anliegen von Mobilitätsverbänden auf

Der Landkreis Lüneburg braucht einen Fahrgastbeirat! Dieses Anliegen brachten VCD Elbe-Heide, Fuss e.V. und Lüneburg Barrierefrei! am 23. März 2023 im Mobilitätsausschuss des Landkreises Lüneburg ein. In ihrer Argumentation wiesen sie auf die Bedeutung und die Vorteile von Fahrgastbeiräten hin.

In der folgenden Sitzung, am 13. April 2023, griff der Ausschuss den Vorschlag der drei Mobilitäts-Initiativen auf und beschloss: „Die Einrichtung eines Fahrgastbeirats im Landkreis Lüneburg wird begrüßt. Weitere Schritte sind mit den im Landkreis Lüneburg aktiven Organisationen im Themenfeld Mobilität zeitnah zu klären. Dabei wird es um Aufgabenzuschnitt, Trägerschaft und Finanzierung gehen. Die Verwaltung wird gebeten, zu einer gemeinsamen Besprechung einzuladen.“

„Ein Fahrgastbeirat – also ein Gremium, das die Anliegen der Fahrgäste im öffentlichen Verkehr vertritt – hat eine wichtige Funktion als Vermittler zwischen Fahrgästen und Verantwortlichen“, erklärt Jonas Korn, zweiter Vorsitzender im Regionalverband Elbe-Heide des umweltfreundlichen Verkehrsclubs VCD.

Julia Born, Ansprechperson von FUSS e.V. in Lüneburg, ergänzt: „Deshalb gibt es bereits in vielen Orten Fahrgastbeiräte, in der Region Großraum Hamburg oder in den Landkreisen Harburg und Stade. So ein Gremium ist ein Bindeglied zwischen den Fahrgästen, den Verantwortlichen in der Verwaltung und



© J. Korn

den beteiligten Unternehmen. Es kann entscheidend beitragen, den öffentlichen Verkehr attraktiver zu machen.“

Ein Fahrgastbeirat zeigt zum Beispiel Probleme und Schwachstellen auf und trägt damit zu Verbesserungen im öffentlichen Verkehr bei. Er fördert Austausch und Verständnis zwischen Fahrgästen und Verantwortlichen. Bei Planungen bringt er im Vorfeld die Sicht der Fahrgäste ein und schafft so größere Planungssicherheit und Akzeptanz.

„Um Klimaneutralität bis 2030 zu erreichen, ist ein attraktiver Umweltverbund – Fuß-, Rad- und öffentlicher Verkehr – von großer Bedeutung. Im Landkreis Lüneburg besteht hier durchaus Handlungsbedarf. Das zeigen die CO₂-Bilanz und der niedrige Anteil des Busverkehrs beim Modal Split deutlich“, stellt Jonas Korn fest.

VCD Elbe-Heide, Fuss e.V. und Lüneburg Barrierefrei! sind Mitglieder im Verkehrswende-Bündnis Lüneburg. Der Zusammenschluss will dazu beitragen, dass die Klimaneutralität bis zum Jahr 2030 in Lüneburg und dem Landkreis gelingt.

■ Jonas Korn



Sommer. Sonne. Sonnenschutz.

Preisaktion bis 31.07.2023



schröder optik

ECHTE BRILLEN SEIT 1893

Amelinghausen · Lüneburg · Hamburg

**Sonnenschutz
inkl. kostenlosem Sehtest**

Einstärken

ab 69,-

grau/grün/braun/pilotgrau
(sph/cyl 4/2)

Gleitsicht

ab 349,-

grau/grün/braun/pilotgrau
(sph/cyl 4/2)

Terminvereinbarung online
oder telefonisch unter
04132 910375.



Himmelfahrt 1950: Amelinghausen geht baden

**„PACK DIE BADEHOSE
EIN, NIMM DEIN
KLEINES SCHWESTERLEIN
UND NICHT WIE AB ...“**

ins idyllische Schwimmbad im Lopautal.

Dieses Lied konnte man in Amelinghausen schon 1950 singen, ein Jahr bevor es durch Cornelia Froboess zu einem beliebten Schlager wurde.

Das idyllische Schwimmbad im Lopautal, dort, wo sich heute der Jugendzeltplatz befindet, hat eine wechselhafte Geschichte. 1907 hat Arthur Joost es als Privatbad erbaut, das er im August 1943 an den ausgebombten Hamburger Hans Campe, einem aktiven NSDAP-Mitglied, unter einem gewissen Druck verkaufte. Joost war nach dem Verkauf plötzlich verschwunden und keiner wusste warum. Campe hatte den

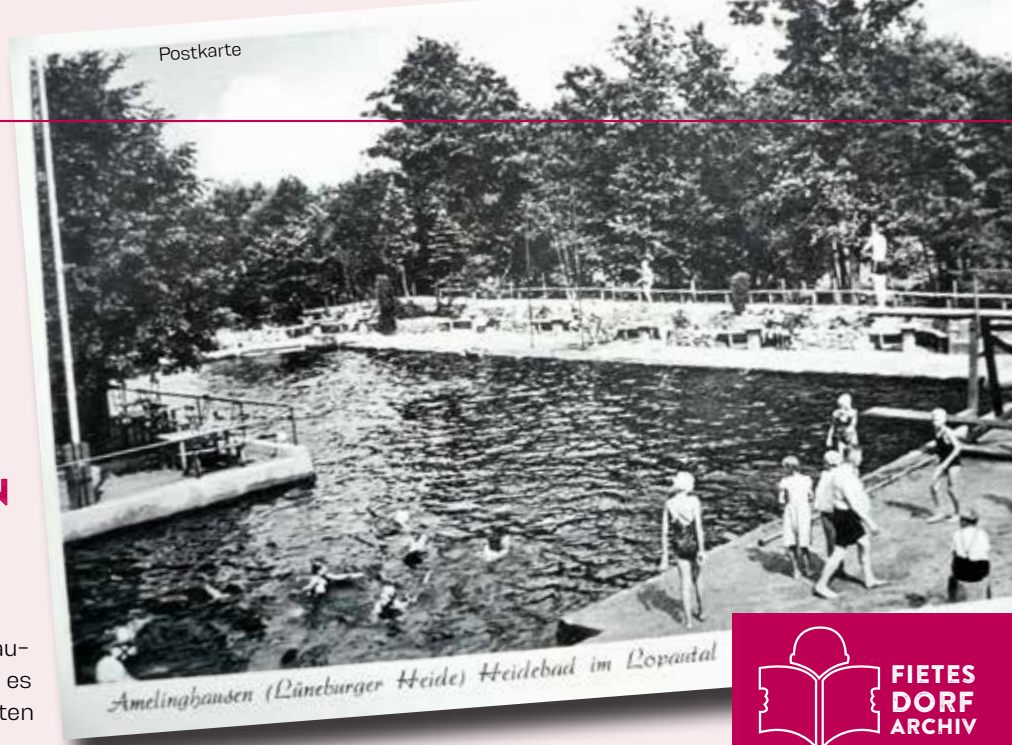


Postkarte

Pavillion auf der „Insel“ zwischen den beiden Nichtschwimmerbecken wohnlich hergerichtet, das große Schwimmbecken mit Mutterboden verfüllt und einen Gemüsegarten angelegt. Als er 1947/48 wieder nach Hamburg zurückkehrte, verkaufte er das Bad für 1.500 DM an die Gemeinde.

Da das Geld fehlte, haben sich 30 Amelinghausener bereit erklärt, der Gemeinde jeweils 50 DM zinslos für drei Jahre „vorzuschießen“. Mit freiwilligen Helfern wurde dann, im Frühjahr 1950, der Mutterboden aus den Schwimmbecken entfernt. Auch die Schulkinder haben kräftig mitgeholfen.

Die Gemeinde Amelinghausen war zu der Zeit wohl das einzige Dorf im Landkreis Lüneburg, das nach 1945 unter den damaligen schwierigen wirtschaftlichen Lebensverhältnissen und der Geldknappheit, so schnell in den Besitz eines eigenen Schwimmbads kam. 1950 war das Grundsteueraufkommen der Gemeinde geringer als der Erlös von 2000 DM aus der Versteigerung der Obstbäume an den Straßenrändern.



Der 18. Mai 1950 war ein großartiger Tag für unsere Gemeinde. Traditionsgemäß war der Himmelfahrtstag lange der Beginn der Badesaison. Das Wasserrad in der Lopau war das Wahrzeichen des Schwimmbads. Solange die Lopau angestaut wurde, floss das Wasser über einen seitlichen Laufgraben ins Schwimmbecken.

Nach der Badesaison 1955 wurden die Lopauwiesen nicht mehr als Rieselwiesen genutzt. Die Lopau wurde nicht mehr angestaut und der Laufgraben konnte die Badeanstalt nicht mehr



Postkarte

mit Wasser versorgen. Die Idee, ein Wasserrad mit Schöpfkellen zu bauen, kam von Schuster Albert Dittmer und Drechsler Hermann Kröger.

Am Anfang waren Alfred Heyn und Heinrich Stegen für eine kurze Zeit Bademeister. Der erste hauptamtlich eingestellte Bademeister war Paul Teske, gefolgt von Paul Dimke.

Unvergesslich sind die jährlichen Schwimmfeste, die von Jung und Alt mit großer Begeisterung wahrgenommen wurden. Immer musikalisch umrahmt vom Spielmannzug und ab 1962 vom Blasorchester unter der Leitung von Erwin Compalka.

■ Hans-Friedrich Müller



IHRE ANSPRECHPARTNER IM RATHAUS DER SAMTGEMEINDE AMELINGHAUSEN

Rathaus Amelinghausen

Lüneburger Straße 50, 21385 Amelinghausen,
Telefonzentrale: 04132 - 920 90,
Telefax: 04132 - 920 916,
rathaus@samtgemeinde-amelinghausen.de

Telefonhotline Rathaus

Mo. - Fr. von 8.00 - 12.00 Uhr, Mo. - Mi. von
14.30 - 15.30 Uhr und Do. 14.00 - 18.00 Uhr

KFZ-Zulassung / Einwohnermeldeamt

Online-Terminvergabe über das
Anmeldesystem auch außerhalb der
Öffnungszeiten möglich:
www.samtgemeinde-amelinghausen.de

Verwaltungsleitung

Christoph Palesch (Raum 12)
Samtgemeindebürgermeister,
Grundsatzangelegenheiten
Tel. 04132 - 920 922

Stabstelle Tourismus und Öffentlichkeitsarbeit

Julia Sieve (Markthus)
Leitung Stabsstelle Tourismus und
Öffentlichkeitsarbeit
Tel. 04132 - 920 944

Corinna Priegnitz (Raum 13)
Vorzimmer und Aufwandsentschädigung
Tel. 04132 - 920 923

Günther Schubert
Kontrolle Wohnmobilstellplätze
Tel. 0172 - 994 140 9

Jana Christoph-Saath
Gästebetreuung & Jugendzeltplatz
Tel. 04132-920 943

Robin Sedha
Tourismus & Marketing
Tel. 04132-920 952

Geschäftsbereich I „Inneres und Ordnung“

Finn-Niklas Block (Raum 14)
Geschäftsbereichsleiter, Leitung Personal,
Öffentlichkeitsarbeit, Verwaltungs-
management,
Tel. 04132 - 920 924

Tina Meier (Markthus)
Personalwesen
Tel. 04132 - 920 937

Birgit Reimann (Markthus)
Personalwesen
Tel. 04132 - 920 935

Kathrin Vogt (Markthus)
Personalwesen
Tel. 04132 - 920 947

Stefan Geissbühler (Markthus)
Wahlen, EDV & Technik, Ratsarbeit
Tel. 04132 - 920 948

Regina Rodegerdts (Markthus)
Standesamt, Geburten, Eheschließungen,
Sterbefälle, Kirchnaustritte,
Tel. 04132 - 920 913

Geschäftsbereich II „Finanzen“

Stephan Kaufmann (Raum 8)
Geschäftsbereichsleiter, Kämmerei,
Haushaltsplanung, Controlling,
Gemeindedirektor der Gemeinde Betzendorf
Tel. 04132 - 920 920

Maureen Dammann (Raum 4)
Samtgemeindekasse, Statistiken
Tel. 04132 - 920 914

Maja Kropp (Raum 4)
Forderungsservice, Tel. 04132 - 920 919

Ronald Kaletta (Raum 5)
Steuern, Gebühren und Abgaben,
Tel. 04132 - 920 915

Sakine Alak (Raum 5)
Standesamt, Buchhaltung Mitgliedsgemeinden,
Fördermittelmanagement, Zuschusswesen,
Spendenabwicklung, Tel. 04132 - 920 918

Sonja Landsvogt (Raum 7)
Buchhaltung der Samtgemeinde
Tel. 04132 - 920 917

Silvia Neumann (Raum 7)
Umsatzsteuer- und
Ertragssteuerangelegenheiten
Tel. 04132 - 920 941

Carmen Schulz (Foyer)
Allgemeine Bürgeranfragen, Telefonzentrale,
Beschaffung, Fundsachen, Archiv
Tel. 04132 - 920 921

Geschäftsbereich III „Bauen“

Christoph Palesch (Raum 22)
Geschäftsbereichsleiter, Bauwesen, Umwelt-
und Naturschutz, Breitbandausbau,
Liegenschaften, Grundstücksvermarktung,

Gemeindedirektor der Gemeinde
Amelinghausen, Tel. 04132 - 920 934

Karin Meyen, Jannik Wiechert (Raum 1)
Einwohnermeldewesen, Ausweise/Reisepässe,
Beglaubigungen, Tel. 04132 - 920 910

Simone Niemeyer (Raum 2)
Kfz-Zulassungswesen, Tel. 04132 - 920 911

Laura Klan (Raum 22)
Gewerbe- und Ordnungsangelegenheiten,
Tel. 04132 - 920 970

Ronja Jaeger-Stelling (Raum 3)
Ordnungsangelegenheiten, Friedhofswesen,
Tel. 04132 - 920 945

Jens Winkelmann (Raum 20)
Hoch- und Tiefbaumaßnahmen,
Abwasserbeseitigung, Beitragswesen,
Verwaltungsvertreter der Gemeinde Rehlingen,
stellv. Gemeindedirektor der Gemeinde
Amelinghausen, Tel. 04132 - 920 930

Christian Kröhnoff (Raum 20)
Feuerwehrwesen, Technische Bauverwaltung,
Winterdienst, Tel. 04132 - 920 931

André Lenke (Raum 20)
Technische Bauverwaltung, Kleinkläranlagen,
Straßenbeleuchtung, Tel. 04132 - 920 938

Dennis Niehoff (Raum 23)
Bauleitplanung, Gebäudemanagement,
Baulandvermarktung, Städtebauförderung,
Waldbad, Tel. 04132 - 920 933

Anna Hassebrauck (Raum 21)
Liegenschaftsverwaltung, Lopautalhalle,
Waldbad, Tel. 04132 - 920 934

n. n. (Raum 21)
Straßenwidmung, Jagdpacht,
Vorkaufsrechtverzichtserklärungen,
Hausnummernvergabe, Tel. 04132 - 920 936

Geschäftsbereich IV „Bildung und Soziales“

Beratungs- und Familienzentrum
Zum Lopautal 14, 21385 Amelinghausen,
Tel. 04132 - 920 978. Termine erfolgen nach
telefonischer Vereinbarung.

Offene Sprechzeiten (Sozialberatung)
Dienstag 10.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag 15.00 - 18.00 Uhr
Tel. 04132 - 920 979

Betriebsstörungen in der Abwasserentsorgung

Bei Kanalverstopfungen oder
Ausfall des Kleinpumpwerkes
leuchtet die rote Meldeleuchte am
Schaltschrank des Pumpwerkes.

Um im Störfall Überflutungsschä-
den auf dem Privatgrundstück zu
vermeiden, bitte umgehend das
diensthabende Kläranlagenperso-
nal informieren. Der Störfall wird
dann umgehend bearbeitet.

0800 0282266 (AB)

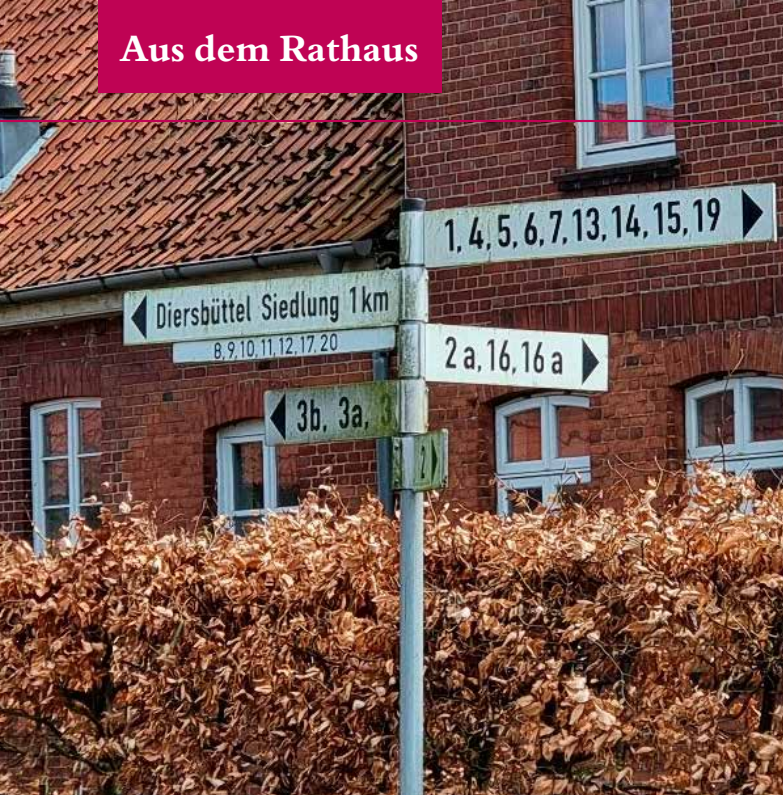


SCHAEFER

HAUSTECHNIK

HEIZUNG • BÄDER • KUNDENDIENST
ÖL • GAS • BRENNWERT • PELLETS • SOLAR

Oldendorfer Weg 5 • 21388 Rolfsen
Tel.: 04172 · 96 15 11 • Fax: 04172 · 96 15 12
haustechnik@schaefer-rolfsen.de • www.schaefer-rolfsen.de



einzelnen Grundstücke in einer für jedermann verständlichen Weise zu kennzeichnen. Die über Jahre gewachsene Situation in Diersbüttel wird den vorbeschriebenen Anforderungen nicht mehr gerecht. Insbesondere die Verteilung der Hausnummern zwischen dem Ort Diersbüttel und Neu-Diersbüttel ist so unlogisch und unplausibel, dass zur Herstellung ordnungsgemäßer Zustände eine Neuordnung der Hausnummern erfolgen sollte.

Aufgrund dieser Situation hat der Gemeinderat beschlossen, dass in der Ortschaft Straßennamen vergeben werden sollen, um zukünftig die Auffindbarkeit einzelner Häuser und Grundstücke zu verbessern. Zuvor waren alle Einwohner/innen Diersbüttels im Februar zu einer Einwohnerversammlung eingeladen, bei der sie ihre Ideen und Vorschläge für die Benennung der Straßen mit einbringen konnten. Gemeinsam wurden Vorschläge für Straßennamen erarbeitet, welche nun zum 1. Januar 2024 umgesetzt werden.

Durch die Benennung der Straßen ist auch eine neue Vergabe der Hausnummern erforderlich. Hierzu erhalten alle Eigentümer/innen demnächst Post von der Samtgemeinde, welche die Hausnummernvergabe vornimmt.

■ Bürgermeister Felix Petersen

DIERSBÜTTEL BEKOMMT STRAßENNAMEN

Gemeinderat beschließt die Benennung der Straßen

In der Ortschaft Diersbüttel erfolgte die Hausnummernvergabe bisher ohne Straßennamen in der Reihenfolge der Errichtung der Häuser. Bedingt durch den Wechsel von Eigentümern wurde aber in den vergangenen Jahren von dieser Vorgabe abgewichen. Die Verteilung der Hausnummer in Diersbüttel ist deshalb heute für ortsfremde Personen verwirrend und nicht nachvollziehbar. Dies führt z.B. dazu, dass regelmäßig ortsunkundige Personen (wie z.B. Paketboten) suchend durch den Ort fahren, um eine Adresse zu finden. Einwohnerinnen und Einwohner berichten zudem, dass auch die Rettungsdienste nicht immer sofort jedes Haus auf Anhieb finden würden.

Nach den rechtlichen Bestimmungen müssen Hausnummerierungen logisch und plausibel sein. Laut der verwaltungsgerichtlichen Rechtsprechung handelt es sich bei der Bezeichnung der Grundstücke einer Gemeinde nach Hausnummern um eine ordnungsrechtliche Aufgabe, die dem Zweck dient, die

BEKANNTMACHUNG

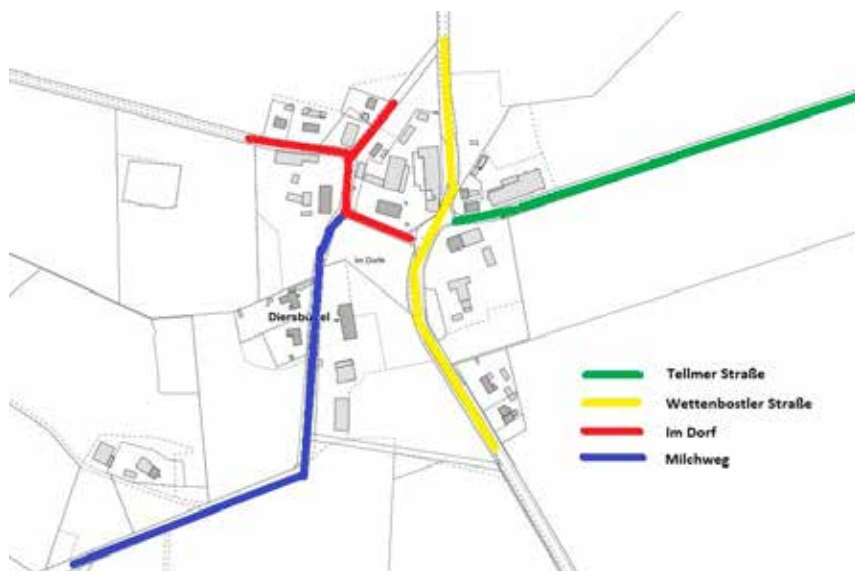
Der Rat der Gemeinde Rehlingen hat in seiner Sitzung am 15.03.2023, gem. § 6 Abs. 1 des Niedersächsischen Straßengesetzes (NStrG) vom 24. September 1980, zuletzt geändert durch Gesetz vom 28. Mai 1996, die Widmung aller Gemeindestraßen in der Ortschaft Diersbüttel mit Wirkung zum 01.01.2024 beschlossen:

- Tellmer Straße
- Wettenbostler Straße
- Im Dorf
- Milchweg
- Neu Diersbüttel

Die Widmung wird hiermit öffentlich bekannt gegeben. Die Lage der Straßen ist auf dem nachgeblendeten Plan zu ersehen.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe beim Verwaltungsgericht Lüneburg, Adolph-Kolping-Straße 16, 21337 Lüneburg, Klage erhoben werden.



Zukünftige Straßennamen in Diersbüttel



Zukünftige Straßennamen in Neu Diersbüttel

STELLUNGNAHME DER GEMEINDE OLDENDORF/LUHE ZUM REGIONALEN RAUMORDNUNGSPROGRAMM (RROP) 2025 AN DEN LANDKREIS LÜNEBURG

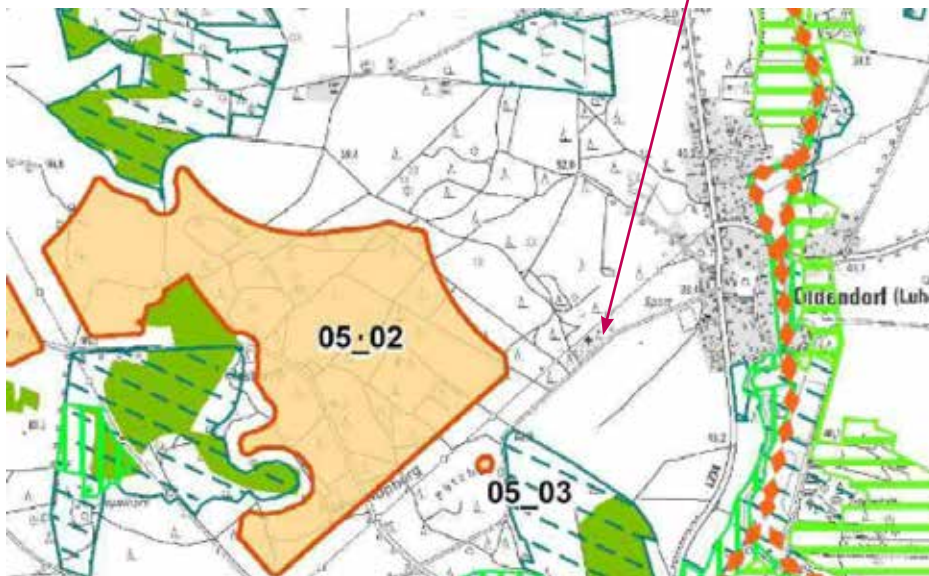
Sehr geehrte Damen und Herren,
die Gemeinde Oldendorf/Luhe schließt sich der Stellungnahme der Samt-
gemeinde Amelinghausen im Punkt der wohnbaulichen Entwicklung an. Ergänzend zur
Stellungnahme der Samtgemeinde Amelinghausen bittet die Gemeinde Oldendorf/
Luhe um Berücksichtigung weiterer folgender Punkte:

Windvorrangfläche Oldendorf – Potenzialfläche AME_05_02

Die Potenzialfläche AME_05_02, westlich von Oldendorf, lehnt die Gemeinde
Oldendorf/Luhe in Bezug auf seine Positionierung und seiner Größe, insbesonde-
re aufgrund seiner einschränkenden Wirkung auf die Wohnbauentwicklung, ab. Die
Gemeinde Oldendorf/Luhe plant im Ortsteil Oldendorf, seine Wohnbauentwicklung
neben der Lückenbebauung nur noch vom Ortskern in Richtung Westen zu konzen-
trieren. Eine Entwicklung in Richtung Norden ist aufgrund einer bestehenden Bio-
gasanlage unrealistisch. Gleiches gilt aufgrund der Luhe, der Oldendorfer Totenstatt
sowie bestehenden Waldflächen für eine Entwicklung in Richtung Süden und Osten.
Der Bedarf für eine weitere Wohnbebauung ist vorhanden. Insbesondere junge Men-
schen, welche im Gemeindegebiet aufgewachsen sind, haben es schwer, im Gemein-
degebiet ein Eigenheim zu erwerben. Die angesetzten Windvorrangflächen stehen
der Wohnungsbauplanung der Gemeinde entgegen.

Des Weiteren dient der Hauptort Oldendorf/Luhe nach Nr. 2.1.4 RROP der be-
sonderen Entwicklungsaufgabe „Erholung“ und grenzt an ein Vorbehaltsgebiet Er-
holung sowie an ein Vorranggebiet landschaftsbezogene Erholung. Die Ausweisung
der Windvorrangflächen sind zu dicht an der Ortschaft Oldendorf und schränken das
Potenzial der Erholung sowie die touristische Entwicklung ein. Der Abstand zur „Stil-
len Heide“, eine touristisch und zur Erholung beworbene Heidefläche, welche weniger
als 400 Meter von der Potenzialfläche entfernt ist, wird erheblich beeinträchtigt. Die
Gemeinde sieht diese Fläche, als eine als historische Kulturlandschaft ausgewiesene
Heidefläche, welche regelmäßig durch die Gemeinde unterhalten (entkusseln) wird.
Der Naturpark Lüneburger Heide zählt diese Fläche zu den Naturwundern im Natur-
park Lüneburger Heide. Bei der Potenzialfläche AME_01 wurde gegenüber solchen
Flächen auf einen Mindestabstand von 600 Meter verwiesen. Dieser sollte auch hier
mindestens eingehalten werden.

Stille Heide



Karte: © Landkreis Lüneburg



Die Gemeinde Oldendorf/Luhe spricht sich dafür aus, dass die Windvorrangfläche auf der zum Ortsteil Oldendorf sowie Neu Oldendorf gerichteten Seite reduziert und die Fläche mehrere 100 Meter in Richtung Westen verschoben wird. Für die Verschiebung bzw. Reduzierung des Gebietes spricht zudem die im RROP (Teil C) genannte erhebliche Auswirkung durch Lärmbelästigung und Schattenwirkung auf den Ortsteil Oldendorf. Diese verstärkt sich zudem aufgrund der vorhandenen Topographie, denn die Potenzialfläche ist ca. 25 bis 40 Meter höher gelegen als der Ortsteil Oldendorf.

Windvorrangfläche Marxen am Berge – Potenzialfläche AME_GEL_ILM_01_07

Hingegen bei der Potenzialfläche AME_GEL_ILM 01_07 in der Gemeinde Oldendorf/Luhe, Ortsteil Marxen am Berge, sieht die Gemeinde es als unschädlich an, wenn das Gebiet wieder erweitert wird (siehe Bild). Insbesondere für eine Reduzierung des Gebietes AME_05_02 bitten wir Sie dies zu berücksichtigen.

Wohnbaulich Entwicklung

Die Gemeinde Oldendorf/Luhe mit seinen Ortsteilen sind Eigenentwicklungsorte mit einem Flächenkontingent von zwei Wohneinheiten pro 1000 Einwohner und Jahr. Aufgrund der hohen Nachfrage und dem Bedürfnis nach wohnbaulicher Weiterentwicklung der Gemeinde, ist aus Sicht der Gemeinde Oldendorf/Luhe das vorgeschriebene Kontingent nicht auskömmlich. Das Zentrum vom Ortsteil Oldendorf ist weniger als zwei Kilometer vom Grundzentrum Amelinghausen entfernt, kann sich jedoch nur sehr langsam entsprechend weiterentwickeln. Die Gemeinde Oldendorf/Luhe regt dazu an, dass die räumliche Nähe zu Grundzentren, in Bezug auf die wohnbauliche Entwicklung, nochmal besonders berücksichtigt wird.

Die Gemeinde Oldendorf/Luhe möchte dazu anregen, dass auch innerhalb von Samtgemeinden Flächenkontingente grundsätzlich weitergegeben werden können. Dies wird in der Begründung, S. 77 (1. Satz, 2. Abschnitt) erwähnt, jedoch in der darstellenden Beschreibung unter 2.1.2.03 (Satz 8) wird diese Konstellation nicht explizit genannt.

Hinsichtlich der Weitergabe von Flächenkontingenten schlägt die Gemeinde Oldendorf/Luhe weiterhin vor, dass die Ausführungen in der Begründung, nämlich: „Schließlich kann es im Einzelfall auch sinnvoll sein, Flächenkontingente von einem Ortsteil mit einer höheren Funktionsstufe an einen Ortsteil niedriger Funktionsstufe weiterzugeben, insbesondere, wenn in einer Gemeinde neben einem Grundzentrum oder W-Standort nur wenige Eigenentwicklungsorte mit geringen Flächenkontingent bestehen und die Weitergabemöglichkeiten zwischen den Eigenentwicklungsorten damit gering sind“ (S. 76; 2. Abschnitt Mitte), mit der beschreibenden Darstellung unter 2.1.2.03 Satz 8 zu harmonisieren. Hier ist diese Möglichkeit von „oben“ nach „unten“ nicht unmittelbar den Texten zu entnehmen, sollte aber zur Klarstellung ausgeführt werden.

Mit freundlichen Grüßen

Finn Block, Gemeindedirektor Oldendorf/Luhe



Karte: © Landkreis Lüneburg

FIRMENPORTRAIT

Autohaus BÜTOW **AUTOteam**
 Lüneburger Str. 8 · 21385 Amelinghausen
 buetow.autohaus@t-online.de
Tel. 04132-1044
IHR KFZ- MEISTERBETRIEB IN AMELINGHAUSEN.



Selbstbedienungsschränken
 täglich geöffnet 09.00 - 20.00 Uhr
 Lehmsberg 5 · 21385 Amelinghausen
 herzwerkshop@web.de
 Instagram Facebook Meinherzwerkwerk_Verkaufsschrank



Die Bücherstube
 Marlene Krüger

Gerade bestellt. Schon geliefert!
 Bücher · Schreibwarenhandel · e-Books
 Karten · Zeitungen · Spiele

Lüneburger Straße 29 · 21385 Amelinghausen
Tel. 04132 7505 · buecherstube-krueger@t-online.de
 Gerne auch über WhatsApp 0174 9616185



Mit Liebe für Sie gebacken!

Bäcker Müller

21385 Amelinghausen · Lüneburger Str. 23 · Tel. 04132/939 59 59



the one
 FRISEURE
 by Tobias Petersen

Termine nach Vereinbarung!
 Lüneburger Str. 47
 21385 Amelinghausen
04132 939 88 88

Lüneburger Str. 29
 Amelinghausen

Blüte & Stil
 Floristikmeister
 Frank Meyer

Blumensträuße und Gestecke für jeden Anlass, Hochzeitsfloristik, Lieferservice u.v.m.

Telefon
04132/933 889



04132 / 427
 E-Mail: info@eichenkrug.de
 Unter den Eichen 10
 212385 Amelinghausen

Landgasthaus & Hotel Eichenkrug
 Amelinghausen/Dehnsen
 Inh. Familie Bergmann



HE. PALLME *freundlich, fair und günstig!*

Lüneburger Str. 26 a · 21385 Amelinghausen
 Tel. (0 41 32) 91 03 22 · Fax (0 41 32) 91 03 21
 E-Mail: service@pallme.de · www.pallme.de

AUTOMOBIL MEISTERWERKSTATT



Das Autohaus

© Christian Bütow

**KFZ-MEISTERWERKSTATT
 SPEZIELL FÜR
 VOLKSWAGEN, SKODA,
 AUDI UND SEAT**

Qualitätsarbeiten zum vernünftigen Preis

Durch langjährige Erfahrungen als ehemaliger Volkswagen-Servicepartner hat sich der Kfz-Technikermeister Christian Bütow ein umfassendes Spezialwissen mit den Fahrzeuggenerationen des VW-Konzerns erworben. Die Firma kann aber auch viele andere Probleme bei Fahrzeugen anderer Herstellermarken erfolgreich lösen.

Kompetenz, Freundlichkeit, Qualitätsarbeit, Termintreue und Preiswürdigkeit zeichnen den Betrieb aus.

Alle Mitarbeiter haben mindestens eine Ausbildung im Kfz-Bereich und sie bilden sich laufend fort. Wissen ist Macht – ein alter deutscher Handwerksgrundsatz. Die Werkstatt führt viele Dinge rund ums Auto durch. Ein großer Teil der Kunden kommt seit vielen Jahren, oft schon in der 2. oder 3. Generation, was schon allein für sich spricht.

Die Kunden sollen sich gut aufgehoben fühlen, sie sollen erwarten können, dass die Probleme am Fahrzeug gefunden und



Die geschulten Mitarbeiter

© Kurt Bütow

benannt werden, und dass Lösungsansätze (auch die Alternative) aufgezeigt werden. Der TÜV Nord übernimmt zweimal in der Woche die Hauptuntersuchung, ein Beulendrucker kommt für behebbare Karosserieverformungen auf Wunsch ins Haus.

In Amelinghausen sehen wir uns für die absehbare Zukunft gut aufgestellt, die Elektromobilität betrachten wir zurückhaltend und kritisch.

Für Terminwünsche kontaktieren Sie uns gerne telefonisch, per E-Mail oder über unsere Internetseiten, wir antworten kurzfristig.

■ Manfred Bergmann

seit 1970

KLAUS STELTER
IMMOBILIEN

21385 Amelinghausen Lüneburger Straße 31
info@stelter.immo 04132-693 www.stelter.immo

Instagram Facebook iVd

Fahrschule Cramm

An 2 Standorten!
Oldendorfer Straße 8
21385 Amelinghausen
Tel. 04132 / 931144

Hügelstraße 5
21337 Lüneburg
Tel. 04131 / 50100

Mobil 0177 / 333 44 88
www.Fahrschule-Cramm.de

Andreas Will
RECHTSANWALT

§§§

Leichenweg 1 (gegenüber Penny) · 21385 Amelinghausen
Tel. 04132 933 233
kanzlei@ra-andreas-will.de · www.ra-andreas-will.de

Fukuru DESIGN

Webseite & Webshop
-> Gib's bei uns!
Nach neuester Technik und mit anschließender Wartung/Pflege.
Tel.: 04132 / 203301
Web: www.fukuru.de

GERRIT LUDOLPH
ELEKTROBAU

An'n Sprüttenhus 3
21385 Amelinghausen
Tel. 04132 - 1570
elektrobau.ludolph@t-online.de

- MEISTERBETRIEB
- ELEKTROINSTALLATIONEN
- BELEUCHTUNGSKÖRPER
- ELEKTROGERÄTE

Katharina & Kathrin Krejsta
Gesundheitscoaching-Krejssta

Für Körper, Geist & Seele
Feldstr.3 21385 Amelinghausen
Tel: 04132 9395550
k.k.krejsta@web.de
www.gesundheitscoaching-krejsta.com

Instagram Facebook YouTube

Forstpflanzen
Heckenpflanzen
Sträucher

Hermann von Appen

FORSTBAUMSCHULEN SEIT 1893
Inhaber: Lars von Appen www.forstbaumschulen-vonappen.de

04132 / 1064 Hauptstraße 48 · 21388 Soderstorf

Instagram Facebook

Kosmetikpraxis
Katrin Krejsta

Am Bienezsaaun 3
21385 Amelinghausen
Tel.: 0151 65117278
Kosmetikpraxiskrejsta@web.de
www.kosmetikpraxiskrejsta.de

Ihr Kfz-Sachverständigenbüro
in Amelinghausen

Vogteiweg 2
21385 Amelinghausen
Tel. 0471 970 901 62

TÜV NORD
Autoservice

Lieferservice
SPEEDY'S
Amelinghausen

Lüneburger Str. 40
21385 Amelinghausen
04132 - 93 94 789

Instagram Facebook

LÜHE Living

Neubauprojekt in Amelinghausen
Wohnen in der Lüneburger Heide



@niebuhr_immobilien

Neubaubereich:
Hessenweg, Moorbunte 1



Energieeffiziente Bauweise

Dreifachverglaste Fenster

Luftwärmepumpe

Fußbodenheizung

Photovoltaik

Personenaufzug

Dezentrale Lüftungsanlage
mit Wärmerückgewinnung

Wohnflächen: ca. 89 bis ca. 98 qm

Kaufpreis: 349.000,- € je ETW

» provisionsfrei «



Niebuhr
Immobilien

Ihre Makler
aus Bardowick
für Lüneburg!

Immer für Sie erreichbar in
allen Immobilienfragen:
www.niebuhr-immobilien.de

Tel.: 04131 - 76 55 250
Mobil: 0174 - 699 99 65
Mail: info@niebuhr-immobilien.de



„Du musst jetzt
auch noch gar nicht
wissen, wer du
bist. Du musst nur
den Mut haben, es
herausfinden zu
wollen.“

Das Feuer in
Annabelles Gesicht ist für sie eine willkommene Ausrede.
Denn die Schülerin ist sich sicher: so wie sie aussieht,
muss sie sich vor ihren Mitmenschen verstecken. Zu groß
ist die Scham aufzufallen und zu übermächtig die Angst,
immer und immer wieder verspottet zu werden. Und dann
richten sich bei der Wahl der neuen Heidekönigin von
Amelinghausen auch noch hunderte neugierige Blicke
auf sie. Ein Moment, der Annabelles bisherige Ansichten
ins Wanken bringt. Sie muss sich nun nicht nur der
Dorfgemeinschaft stellen, sondern auch ihren eignen
Ängsten gegenüberreten.

Der Roman ist für Jugendliche ab 12 Jahre und behandelt das Thema Selbstfindung und Selbstwertgefühl. Erhältlich ist der Roman online, sowie im Buchhandel (überall bestellbar). Zur Zeit liegt er in der Bücherstube Amelinghausen und in Lüneburg in der Buchhandlung Lünebuch und Bücher am Lambertiplatz aus.

Jugendroman „Wenn alle dich ansehen“

von Kira Ebel

ISBN 9783734782169

Preis: Taschenbuch 13,90 € / eBook 7,99 €

Die Autorin

Kira Rieder (geborene Ebel) ist im schönen Sottorf, ein Ortsteil von Amelinghausen aufgewachsen. Dort besuchte sie die Grundschule, ging weiterführend auf das Gymnasium Oedeme und studierte nach dem Abitur an der Fachhochschule in Lüneburg Betriebswirtschaftslehre. Ihre Lieblingssportart, Eishockey, tobte Kira bei den Salt City Boars Inline-Hockey aus. Seit 2011 lebt die Autorin in Zürich in der Schweiz mit ihren heutigen Ehemann Sebastian, den sie dort kennen lernte. Zusammen haben die beiden zwei Kinder: Charlotte (7) und Amelie (5).



NACH ÜBER 20 JAHREN IN DEN „VORRUHESTAND“ ENTLASSEN

Der Kulturverein Küsterscheune Betzendorf hatte am 15. März 2023 zur Jahreshauptversammlung geladen und so viele Mitglieder wie schon lange nicht mehr folgten der Einladung. In krankheitsbedingter Abwesenheit der ersten Vorsitzenden Katharina Dietze, führte Annette Liegmann durch die Versammlung und hob die vielen Projekte, die im letzten Jahr angestoßen wurden (Backhaus, Smartboard, Planungen der Kulturstationen u.v.m.) hervor.

Anschließend kam es zu den anstehenden Wahlen – unser Kassenwart, Fedor Zimmermann, hatte schon angekündigt, dass er sein Amt niederlegen wolle – nach „nur“ 23 Jahren. Er ist eines der Gründungsmitglieder des Vereins, wurde – damals erst 27-jährig – gleich zum Kassenwart gewählt, und hat den Verein somit entscheidend mit aufgebaut. Anfangs musste sicherlich noch jeder Cent umgedreht und sehr scharf gerechnet werden, aber das war der Banker ja gewohnt. Später war seine Expertise dann vor allem für außergewöhnliche Projekte gefragt, wie die Finanzierung des Apfelsaftprojekts oder die Unterstützung der Grundschule bei der Anschaffung von Musikinstrumenten. Aber auch neben seinem fachlichen Wissen war Fedor ein wichtiger Teilnehmer bei allen Vorstandssitzungen – immer sachlich, immer lösungsorientiert, mit dem Blick für „das große Ganze“. Es wird ungewohnt sein, ohne ihn zurecht zu kommen.

Sein Amt wurde durch einen Tausch im bisherigen Vorstand besetzt – die versammelten Mitglieder wählten einstimmig die bisherige stellvertretende Vorsitzende, Elsa Kögel, zur neuen Kassenwartin. Und im Anschluss den ebenfalls schon sehr lange dem Verein verbundenen, frischen Ruheständler, Christoph Posniak, zum neuen stellvertretenden Vorsitzenden. Damit war die Runde des Vorstands wieder komplett – und Fedor konnte mit einem großen Geschenkkorb in den wohlverdienten „Vorruhestand“ entlassen werden.

Auch das Ehepaar Hummel, das viele Jahre den Ausstellungsbetrieb des Kulturvereins fachkundig begleitet hat, wurde verabschiedet – leider in Abwesenheit, das heißt, der Geschenkkorb wird später im kleinen Kreis übergeben.

Wir danken allen Anwesenden und Nicht-Anwesenden, Mitgliedern und Amtsträgern (neu und alt) für die vielfältige, tatkräftige und langjährige Unterstützung. Ihr alle sorgt dafür, dass dieser kleine Verein eine so große Außenwirkung hat.

■ Elsa Kögel



Christoph Posniak, Elsa Kögel, Annette Liegmann, Rixa Albrecht, Fedor Zimmermann (Fehlt: Katharina Dietze)

© Carsten Müller



Meyer & Meyer GbR
Schlosserei - Schmiede

- Metallbau
- Tor- und Zaunanlagen
- Schweißarbeiten zertifiziert nach EN 1090 EXC2
- Edelstahl- und Aluminiumverarbeitung
- Gas- und Ballongasverkauf
- Verkauf und Reparatur von Rasenmähern und Motorsägen

Soltauer Str. 3 ■ 21385 Amelinghausen
Tel 04132/8535 ■ www.meyer-meyer-gbr.de



AGATA MEYER
Fußpflege & Kosmetik

Gusbeek 7
21385 Amelinghausen

0177 - 4 68 66 65
agata.meyer7@gmail.com
[@meyeragata](https://www.instagram.com/meyeragata)

- Klassische Gesichtsbildung
- Apparative Kosmetik
 - Aquafacial
 - Microdermabrasion
 - Ionen Lifting
- Wimpern und Augenbrauen Lifting
- Pediküre mit Shellac

Termin nur nach telefonischer Absprache!

Grabowski GmbH

Ihr Fachgeschäft für

Fliesen • Natursteine • Verkauf • Verlegung

Jungfernstieg 10
21385 Amelinghausen

Telefon 0 41 32 - 3 93
www.grabowski-fliesen.de



GARTENBAU

Kreative Gartengestaltung

- Garten Neu- und Umgestaltung
- Pflasterarbeiten mit Beton- und Naturstein
- Baum- und Gehölzschnitt
- Natursteinmauer
- Lader-/Erdarbeiten
- Teichbau & Bachläufe
- Schredderarbeiten

Tel. (04138) 271

Mobil (0171) 793 05 94
Amelweg 17 / Tellmer
21386 Betzendorf

Der Gemischte Chor Amelinghausen e.V. informiert

CHORGESCHEHEN UND EREIGNISSE GESTERN-HEUTE-MORGEN

Im Februar fand im Gasthaus Fehlhaber unsere diesjährige Jahreshauptversammlung statt. Turnusmässig war ein Teil des Vorstands neu zu wählen.

Der 1. Vorsitzende, Hans J. Barufe, sowie die Kassensführerin, Ingrid Rupp, wurden durch Wiederwahl in ihren Ämtern bestätigt. Neu hinzugekommen ist Ute Lühr für den Festausschuss. Bereits 2022 wurden Margrit Rutz zur 2. Vorsitzenden und Eva Walsemann zur Schriftführerin gewählt.

Der Rückblick des Vorstands auf das Jahr 2022 fiel mit nur zwei hervorzuhebenden Anmerkungen kurz, aber positiv aus: Das Chorgeschehen war pandemiebedingt zwar nur eingeschränkt möglich, aber mit seinem Weihnachtskonzert in der Hippolit-Kirche fand der Chor großen Zuspruch bei den Konzertbesuchern. Und: Die Mitgliederanzahl des Chores hat unter Corona nicht gelitten. Dennoch freuen wir uns immer über neue Mitglieder; über Menschen, die Freude am Singen haben und mit uns in geselliger Runde einen Teil ihrer Freizeit verbringen möchten. Unsere Übungsabende finden immer donnerstags, in der Schule Amelinghausen, um 19:30 Uhr, statt.

Der neu zusammengesetzte Vorstand hat zwischenzeitlich seine Arbeit aufgenommen und für 2023 nicht nur neues Liedgut angeschafft, sondern auch neue Vorhaben im Visier. Ein Sommerkonzert ist geplant und das Singen in den Altenheimen soll, nach Beendigung der coronabedingten Beschränkungen, auch wieder stattfinden. Die Teilnahme am Heideblütenfest ist in diesem Jahr nicht vorgesehen. Über weitere Planungen und Termine werden wir hier in den LN berichten, aber auch in unserem Schaukasten informieren.

■ Eva Walsemann



„Schemmes Hus“ – Arch. Museum Oldendorf/Luhe

© Thomas Rund

ENDLICH IST ES WIEDER SOWEIT! DAS ARCHÄOLOGISCHE MUSEUM OLDENDORF/LUHE HAT WIEDER GEÖFFNET!

Wir haben unser Archäologisches Museum seit dem 01.04.2023 wieder für Besucher geöffnet.

Jeden Samstag und Sonntag, jeweils von 13.00 bis 16.00 Uhr, freuen sich unsere ehrenamtlichen Kassendienstler auf eine Vielzahl an interessierten Gästen.

Möchten Sie an einer Führung durch unsere Oldendorfer Totenstatt teilnehmen? Dann machen Sie gerne telefonisch unter 04132 933123 einen Termin aus oder nutzen Sie unser Kontaktformular auf unserer Homepage unter www.museum-oldendorf.de

■ Cathérine Halwachs

Am 21. Mai 2023, von 13.00 – 16.00 Uhr, feiern wir den

INTERNATIONALEN MUSEUMSTAG

>> DER EINTRITT IST FREI!

„Museen, Nachhaltigkeit und Wohlbefinden!“ – So lautet das Motto des diesjährigen 46. Internationalen Museumstags. Aus diesem Grund laden wir Sie mit freiem Eintritt in unser Museum ein. Erfahren Sie bei einem Rundgang durch das Schemmes Hus mehr über das Leben in der Steinzeit in unserer Region.

Mit Kaffee und Kuchen ist auch für das leibliche Wohl gesorgt!

■ Cathérine Halwachs



v.l. Festausschuss und Notenkommission: Siegfried Brehmer, Brigitte Barufe, Ute Lühr, Kassenswartin: Ingrid Rupp, Chorleiterin: Irina Brauer, Protokollführerin: Eva Walsemann, stellv. Vorsitzende: Margrit Rutz, Vorsitzender: Hans J. Barufe
© Siegfried Brehmer



Dolch aus der Bronzezeit
© Helmut Borkowski

Was für ein toller Fund für unser Archäologisches Museum!

HELMUT BORKOWSKI FINDET ERNEUT EINEN DOLCH AUS DER BRONZEZEIT

Helmut Borkowski aus Amelinghausen ist ein ehrenamtlicher Mitarbeiter in unserem Museum. Er übernimmt nicht nur freiwillige Kassendienste oder Führungen durch die Oldendorfer Totenstatt, sondern sucht bereits seit mehreren Jahrzehnten nach Artefakten in unserer Region.

Nun ist er erneut in der Nähe von Dehnsen fündig geworden. Hier gab es eine Siedlung aus der Bronzezeit, was sich bereits an seinen vielen Keramikfunden festmachen lässt. An dieser Stelle hat er jetzt einen 8 cm langen, unbeschädigten Dolch gefunden.

Dieser Dolch ist nun in unserem Museum zu besichtigen. Dort liegen auch weitere Funde von ihm, wie Bohrer, Schaber, Pfeilspitzen und anderes Gerät aus Feuerstein, aus.

Ein kleiner Tipp: Wenn Sie sich diese Funde von Helmut Borkowski persönlich zeigen lassen möchten – er wird am Sonntag, den 07.05.2023, die Aufsicht im Museum haben! Kommen Sie gerne vorbei und nutzen Sie die Chance auf ein Gespräch mit unserem Archäologen.

■ Cathérine Halwachs



Helmut Borkowski mit dem Fundstück

© Helmut Borkowski

EHRENAMTLICHE HELFERINNEN GESUCHT! UNTERSTÜTZEN SIE UNS BEI DER MUSEUMSARBEIT.



Dienstbesprechung unser ehrenamtlichen HelferInnen © Cathérine Halwachs

Menschen? Dann sind Sie bei uns goldrichtig! – Unterstützen Sie uns in unserem Museum. Wir sind eine kleine, vertraute und gesellige Gruppe von insgesamt neun ehrenamtlichen Kassendienstlern, die, nach Absprache, freiwillig einen Wochenendtag im Museum unterstützen.

Zu unseren Aufgaben gehört es unter anderem, das Museum aufzuschließen, den Eintritt zu kassieren, Aufsicht in der Dauerausstellung zu übernehmen und natürlich bei Bedarf mit unseren Gästen ins Gespräch zu kommen und ihnen einige Ausstellungsgegenstände zu zeigen.

Sie erhalten dafür freien Eintritt in unser Museum sowie einmal im Jahr ein Dankeschön-Essen im Restaurant.

Wenn Sie auch ein Ehrenamt übernehmen und unser Team unterstützen wollen, dann melden Sie sich gerne bei uns!

Entweder telefonisch unter 04132 933123 oder per E-Mail an: museum@oldendorf-luhe.de.

■ Cathérine Halwachs

Sie sind an unserem Archäologischen Museum und der Oldendorfer Totenstatt interessiert und lieben den Kontakt zu



SOZIALE EINRICHTUNGEN DER SAMTGEMEINDE AMELINGHAUSEN

Samtgemeinde Amelinghausen

Beratungs- und Familienzentrum

Zum Lopautal 14, Amelinghausen
Tel. 04132 - 920 977

Erziehungsberatung, Sozialberatung, Flüchtlingssozialarbeit u.v.m.

Wir bieten Ihnen qualifizierte, kostenlose und vertrauliche Beratung, unterstützen Sie in Erziehungsfragen und begleiten Sie z. B. bei Gesprächen in der Schule, einer Kindertagesstätte, dem Jugendamt, dem Sozialamt oder dem Jobcenter. Wir führen mit unseren Kursen Bildungsangebote für Eltern durch und sind für Kinder und Jugendliche da, die Stress mit den Eltern haben, nicht weiterwissen oder eine Beratung nutzen möchten. Diese Leistungen erbringen wir im Auftrag und in Kooperation mit dem Landkreis Lüneburg.

Termine erfolgen nach telefonischer Vereinbarung. Erreichbarkeit der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter per E-Mail: rathaus@samtgemeinde-amelinghausen.de

Jana George (Geschäftsbereichsleiterin)

Koordination differenzierter sozialpädagogischer Angebote
Tel. 04132 - 920 973

Kerstin Beyer (Verwaltungsservice)

Teamleitung Soziales, Koordination Kindertagesstätten
Tel. 04132 - 920 912

Lilli Roßdeutscher (Verwaltungsservice)

Koordination und Anmeldung Nachschulische Betreuung, Tel. 04132 - 920 978

Andrea Kohlmeier, Stephan Kuns

(Pädagogischer Service)
Sozialräumliche Jugendhilfe, Erziehungsbeistandschaften, Sozialberatung,
Tel. 04132 - 920 976 und 04132 - 920 979

Nele Melz (Verwaltungsservice)

Anmeldungen Kindertagesstätten
Tel. 04132 - 920 972

Carsten Wirth (Verwaltungsservice)

Verwaltung, Koordination Flüchtlingswesen
Tel. 04132 - 920 977

Britta Witt (Pädagogischer Service)

Flüchtlingssozialarbeit
Tel. 04132 - 920 971

Samtgemeindejugendpflege

Florian Langanke

Offene Kinder- und Jugendarbeit, Außerschulische Bildung, Kinder- und Jugendberatung, Ferientippangebote.
Ihr findet uns unter: www.butze.com

Jugendzentrum Butze Amelinghausen

Zum Lopautal 14, 21385 Amelinghausen
Tel. 04132 - 910 517

Jugendtreff Stups Soderstorf

Westerfeld 1, 21388 Soderstorf
Tel. 04132 - 932 849

Jugendtreff Be-Youth Betzendorf

Am Sportplatz 2, 21386 Betzendorf

Kindertagesstätten

Kinderkrippe Amelinghausen

Zum Lopautal 14, 21385 Amelinghausen
Tel. 04132 - 934 9747

Leitung: Katrin Vorbringer

Kindergarten Amelinghausen

Am Bahndamm 2, 21385 Amelinghausen
Tel. 04132 - 1401

Leitung: Cornelia Junge

Kindergarten Betzendorf

Im Dorfe 12, 21386 Betzendorf
Tel. 04138 - 510 4035

Leitung: Daniela König

Kindergarten Oldendorf/Luhe

Auf dem Riebel 3, 21385 Oldendorf/Luhe
Tel. 04132 - 8600

Leitung: Michaela Jahnke

Kindergarten Rehlingen

Diersbütteler Straße 5, 21385 Rehlingen
Tel. 04132 - 8466

Leitung: Sabine Pöhler

Kindergarten Soderstorf

Zum Sportzentrum 3, 21388 Soderstorf
Tel. 04132 - 1652

Leitung: Michaela Malz

Waldkindergarten Amelinghausen

Lüneburger Straße 50, 21385 Amelinghausen
Tel. 0175 - 44 16 742

Leitung: Hilke Westedt

Kindertagespflege

Kindertagesgruppe „Bärenbande“

Ludmilla Fischer-Kehl
Tel. 04132 - 939 59 05
und 0179 - 4469029

Kindertagesgruppe „Kleine Menschen“

Dorota Ahlert und Kathleen Ermisch
Tel. 0171 - 795 2035

Kinderganztagessgruppe „Kleine Strolche“

Birgit u. Sebastian Markmann
Tel. 04132 - 933 2220

Kindertagespflege „Schlaue Füchse“

Ivonne Binnoit
Tel. 0157 - 365 815 14

Tagesmutter Simone Petrik

Tel. 04132 - 933 124

Tagesmutter Nadine Wandelt

Tel. 04132 - 649 9643

GEWALTPRÄVENTION

17.3.2023: Am Freitagvormittag besuchte Jens Mollenhauer, Polizeihauptkommissar, die Betzendorfer Grundschule und führte in allen Klassen eines seiner Projekte zur Gewaltprävention durch. Themen wie körperliche Gewalt und Herzgewalt wurden angesprochen und die Kinder berichteten den Eltern zu Hause davon. Herr Mollenhauer wird wiederkommen, was dem Kollegium und der Elternschaft sehr wichtig ist.

VERABSCHIEDUNG VON ELISABETH MATZKE

28.2.23: In einer Verabschiedungsstunde an einem sonnigen Dienstag wurde die Betreuungs- und Vertretungslehrkraft Elisabeth Matzke nach 20 Jahren an der Schule in den Ruhestand verabschiedet. Es wurde gesungen, gelacht, geweint und sich dankbar gefreut. Elisabeth hatte jedem Kind zum Abschied ein hübsches Kästchen gebastelt, das etwas Süßes und ein kleines Spiel enthielt. Sie richtete schöne Worte an die Kinder, die „eine Bereicherung“ für sie waren und dankte dem Kollegium für die sehr gute Zusammenarbeit. Frau Habenicht, als Schulleiterin, bedankte sich in einer Rede herzlich und überreichte Theaterkarten. Die Elternvertreterinnen Frau Becker und Frau Maack bedankten sich bei Frau Matzke im Namen der Elternschaft mit Bastelbögen, einer getöpfernten Tasse und einem Erinnerungsbuch mit Beiträgen von allen jetzigen und einigen ehemaligen Schüler:innen. Sie bedankten sich für den jahrzehntelangen und engagierten Einsatz. Frau Matzke ließ einen Gruß an die gesamte Elternschaft ausrichten und versprach, als Besucherin vorbeizukommen, was alle sehr freuen wird. Auch auf diesem Weg dir alles Gute für den neuen Lebensabschnitt, liebe Elisabeth.

In diesem Zusammenhang möchten wir noch Mia von Sawilski herzlich begrüßen und willkommen heißen, die seit dem 20.2.23 als pädagogische Mitarbeiterin an der Schule ist und die Betreuung an Stelle von Elisabeth übernommen hat und weitere unterrichtsbegleitende Tätigkeiten ausführen wird. Wir wünschen Mia viel Freude dabei.

RÜCKBLICK AUS DER GRUNDSCHULE BETZENDORF

■ alle Beiträge von Claudia Maack, Vorsitzende des Schulelternrats der Grundschule Betzendorf



Winterlauf in Amelinghausen

© P. Habicht

22. WINTERVOLKSLAUF IN AMELINGHAUSEN

26.2.2023: 23 Kinder hatten sich im Vorfeld für diesen Lauf angemeldet, was wirklich großartig ist. Aber nicht nur die Kinder, sondern auch Eltern wollten an dem Lauf teilnehmen. Bei bestem Winterwetter konnten die Läufe dann starten. Die Kinder und ihre Familien fanden sich vor der Lopautalhalle ein und wurden dort von ihren Lehrerinnen Frau Habenicht und Frau Wildung begrüßt. Die Startnummern und Laufzeitähler wurden verteilt, flott angebracht und dann ging es auch schon bald los. Alle Kinder gaben ihr Bestes und 2 Kinder konnten sogar erste Plätze in dem Lauf in ihrer Altersklasse erreichen. Alle Kinder bekamen beim Zieleinlauf einen großen Applaus und stiegen stolz bei der Siegerehrung auf das Treppchen und nahmen ihre Urkunden freudig in Empfang.

SPORTFEST

24.3.2023: In den letzten beiden Schulstunden vor den Osterferien kamen alle Kinder der Schule in der Turnhalle zu einem Sportfest zusammen. Frau Wagner hatte die 8 Spielstationen super vorbereitet und mit Hilfe von Eltern aufgebaut, die diese Stationen später noch leiteten. Die Kinder probierten sich in 8 jahrgangsgemischten Gruppen unter anderem im Rollbrett-Slalom und im Luftballon-Tennis aus. Es wurden nicht nur Wettbewerbspunkte, sondern auch Fairnesspunkte gesammelt. Es war ein Riesenspaß für alle und die Kinder starteten in freudiger und ausgelassener Stimmung in die Osterferien.



© C. Lucas

**JETZT
BEWERBEN!**

PÄDAGOGISCHE/R MITARBEITER/IN GESUCHT

Die Grundschule Betzendorf sucht noch einen weiteren pädagogischen Mitarbeiter oder eine pädagogische Mitarbeiterin für den täglichen Einsatz in der Betreuung in der Zeit von 12.30 – 13.15 Uhr. Bei Interesse bitte unter info@gs-betzendorf.de oder unter **04138/510918** melden.



© aylor-heery/unsplash.com

KLEINE SPENDENAKTION

23.3.2023: Am vorletzten Schultag fand ein schulinterner Oster- und Frühlingskartenverkauf statt. Die Karten waren in Zusammenarbeit von Kindern aus allen Klassen entstanden, wobei die Kinder von Frau Witte, Frau Maack aus dem Schulelternrat und von der pädagogischen Mitarbeiterin Mia unterstützt wurden. Der Erlös dieses Kartenverkaufs wurde den Erdbebenopfern in der Türkei und Syrien gespendet.

LÖWENZAHN

der kann mehr!

Der Löwenzahn ist eine Pflanze, die ihrem „Löwen“-Namen alle Ehre macht und sich auf Hof und Wiese, am Fußweg, Straßenrand oder auf dem Schuttplatz durchsetzt. Um den Korbblütler zu finden, müssen wir zum Glück nicht erst in der afrikanischen Steppe auf die Suche gehen, sondern finden ihn quasi direkt vor unserer Haustür. Der Löwenzahn (**Butanischer Name: Taraxum officinale**) fällt besonders in der Blütezeit von April bis Juni mit seiner gelb leuchtenden Mähne auf. Doch seine gezackten Blätter findest du das ganze Jahr über. Denn zum Leid aller Gartenbesitzer, setzt sich die Gewürzpflanze im Garten oder sogar im bepflanzten Beet durch. Wenn dieser dort wächst, dann gilt es, den Löwenzahn zu zähmen und für sich zu nutzen, denn ... **der Löwenzahn ist kein Unkraut!**

Standort

Der butanische Löwe legt Wert auf humusreiche und gut durchlüftete Böden. Am liebsten mag die Pflanze es an sonnigen bis halbschattigen Standorten, denn dort kann er meist schneller wachsen, bekommt eine größere Blüte sowie mehr von den langen und großen Blättern.

Pflege & Dünger

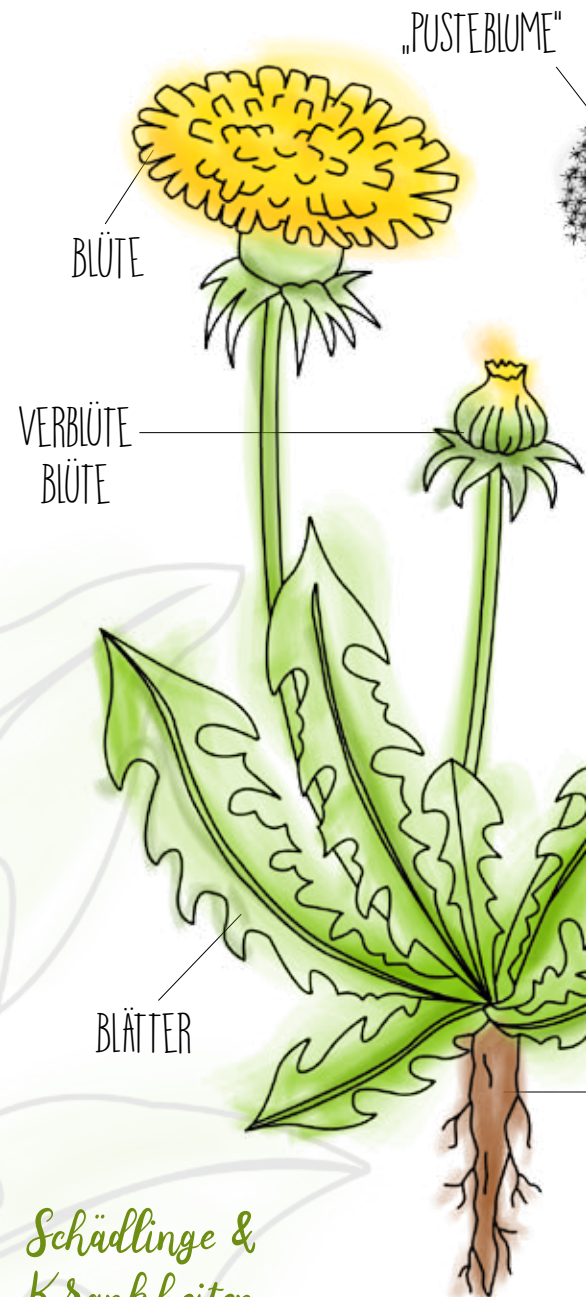
Wenn der Boden bei der Bepflanzung schon vorgedüngt ist, so hast du ein Jahr Zeit. Danach solltest du nochmal düngen oder etwas Komposterde zumischen. Ziehst du deinen Löwenzahn auf dem Balkon in Töpfen, solltest du jedoch alle 6 Wochen einmal düngen. Achte ebenfalls auf gleichmäßig feuchte Erde. Im Allgemeinen ist Löwenzahn aber unkompliziert und eine der wenigen Pflanzen, die kein Problem mit Staunässe haben. Trotzdem solltest du darauf achten, dass der Boden nicht austrocknet, was für kurze Zeit vom Löwenzahn toleriert wird, aber besser vermieden werden sollte. Der Löwenzahn ist winterhart. Das bedeutet, dass die Blätter an der Oberfläche absterben, aber sich im Frühjahr von ganz allein, neue Triebe bilden.

Aussaat & Pflanzung

Die Samen vom Löwenzahn verbreiten sich von ganz alleine durch den Wind, Insekten und anderen Lebewesen, die ihn streifen. Wie man es vom typischen Löwenzahn kennt, entwickelt sich aus der gelben Mähne zum Vermehren die „flauschige“ Pusteblume und sät sich mit ihren Flugästchen im großen Radius selber aus. Die meisten Gärten haben daher eher das Problem, den unerwünschten Löwenzahn zu zähmen.

Saattiefe:	nicht mehr als 1 cm, da Lichtkeimer
Pflanzabstand:	30 x 30 cm
Vorziehen:	März bis Ende Mai
Ins Beet:	Juni
Direktsaat ab:	Sept. bis Okt.
Keimdauer:	2 - 3 Wochen

Du kannst dir auch deinen eigenen Löwenzahn zuhause auf den Balkon anpflanzen, wenn keine Saat es bis dahin von selbst in deinen Pflanzkasten geschafft hat. Hierbei musst du jedoch auf möglichst tiefe Töpfe achten, da der Löwenzahn tiefgehende Pfahlwurzeln entwickelt. Dabei ist es im Vorfeld wichtig, etwas Komposterde mit einzuarbeiten.



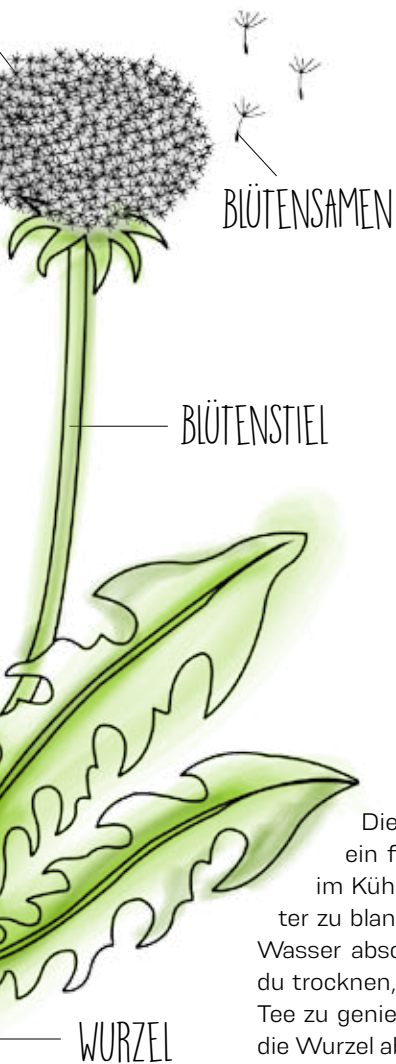
Schädlinge & Krankheiten

Der Löwenzahn ist sehr robust und daher nicht anfällig für Schädlinge und Krankheiten. Schmetterlinge, Bienen und andere Insekten sind aber ganz verrückt nach Löwenzahn. Er ist eine große Hilfe, um insektenfreundlich zu gärtnern.

Nährstoffe, Verarbeitung & Rezepte

Löwenzahn ist gut fürs Bäuchlein

Legt euch auf die Lauer, pirscht euch an den Löwenzahn heran und macht euch auf die Jagd. Löwenzahn hat einen hohen, gesundheitsfördernden Nutzen, den sich ein jeder ganz leicht zu eigen machen kann. Die Pflanze wirkt erwiesenermaßen anregend auf die Verdauungsorgane, wie Leber, Nieren und Galle und kann Verdauungsprobleme insbesondere bei der Fettverdauung mildern. Die Bitterstoffe, welche die Pflanze ihren typischen herben Geschmack verleihen, regen den Speichel und die Magensekrete an und somit auch den Appetit. Löwenzahn enthält Flavonoide und Kalium die harntreibend wirken. Bei Harnwegserkrankungen, z. B. einer Blasenentzündung, kann Löwenzahn vorbeugend und ergänzend zu einer medizinischen Behandlung eingesetzt werden. Durch einen hohen Anteil an Vitaminen, Eisen und Mineralstoffen, die uns durch unsere tägliche Ernährung sowieso schon fehlen, hat Löwenzahn in jeglicher Form (roh oder gekocht) eine anregende, belebende und gesundheitsfördernde Wirkung.



Ernte

Noch ein Vorteil vom Löwenzahn – du kannst alles von dieser Pflanze verwerten. Achte aber darauf, wann du sie erntest.

- Blätter:** April bis Mai
- Blüten:** April bis Juni (Hauptblüte)
August bis Sept. (Nachblüte)
- Samen:** Mai bis Juni, September
- Wurzeln:** Frühherbst oder Frühjahr

Ebenfalls solltest du keinen Löwenzahn an oder neben befahrenen Straßen ernten, da dort die Schadstoffbelastung zu hoch ist.

Vorsicht – Löwenzahn wird bitter!

Die Blätter kannst du auch noch in der Nachblüte ernten, aber oftmals werden sie dann bitter. Merke dir: Die Blätter werden weniger schmackhaft sobald der Löwenzahn in der Blüte steht.

Aufbewahrung

Egal ob für Salat, Tee oder Marmelade.

Die frischen Löwenzahnblätter unter Wasser abspülen und in ein feuchtes Tuch einschlagen. So kannst du sie einige Tage im Kühlschrank aufbewahren. Eine weitere Variante ist, die Blätter zu blanchieren, das heißt sie kurz zu kochen und mit eiskaltem Wasser abschrecken, um sie dann einzufrieren. Die Wurzeln kannst du trocknen, um diese dann mit heißem Wasser aufzugießen und als Tee zu genießen. Dafür wird die ganze Pflanze aus der Erde gezogen, die Wurzel abgeschnitten, gründlich von Sand und Erde befreit, um sie dann zu trocknen. Die Blüten kannst du frisch zu Marmelade und Gelee verarbeiten.

Vorsicht bissig!

Nicht jeder kann den Löwenzahn zähmen!

Auch Löwenzahn kann bei manchen Menschen allergische Reaktionen hervorrufen. Ebenso sollten Personen mit bekannten Gallen- und Nierenbeschwerden es lieber nicht wagen, den Löwenzahn zu zähmen.

Das Sammeln für den Verzehr bietet sich auf abgelegenen Wiesen an, um eine erhöhte Schadstoffbelastung zu vermeiden. Löwenzahnblätter können mal mehr oder weniger gezackt sein.



LÖWENZAHN MARMELADE

- 200 g Löwenzahnblüten
- 0,5 l Wasser
- 600 g Gelierzucker 2:1
- 1 Stk Zitrone (Saft)

Zubereitung

1. Alle grünen Blätter der Löwenzahnblüten entfernen bis nur noch die gelbe Blüte übrig ist. Gut waschen. Das Wasser aufkochen und die Blüten darin blanchieren. Danach die Blüten abseihen und ausdrücken.
2. Den Saft auskühlen lassen und mit Gelierzucker und Zitronensaft nochmals zirka 5 Minuten sprudelnd aufkochen. Die Marmelade noch kochend in Gläser füllen und diese sofort verschließen.



LÖWENZAHN PESTO

- 100 g Löwenzahnblätter
- 30 l Parmesan
- 70 g Pinienkerne
- 120-150 ml Sonnenblumen- oder Olivenöl

Zubereitung

Alles vermengen und pürieren, in saubere Gläser füllen, mit Öl bedecken und das Glas gut verschließen.



NATURPARK-SOMMERCAMP

Die Natur vor der Haustür erleben!

Das „Naturpark-Elemente-Camp“ findet dieses Jahr zum zweiten Mal statt und bietet Kindern und Jugendlichen ein abwechslungsreiches Ferienprogramm.

Wer sich schon gefragt hat, wie er oder sie die Sommerferien verbringen soll, kann sich auf eine Woche Spaß und Abenteuer im Naturpark-Elemente-Camp freuen.

Das Camp findet vom 24. bis 28. Juli in Kooperation mit dem NaturCampus Bockum bei Rehlingen/Amelinghausen statt und bietet eine Woche spannendes Programm. Der Kern des Naturpark Elemente Camps, sind die direkten Erfahrungen in und mit der Natur. „Es ist wichtig, dass Kinder und Jugendliche ihre Selbstwirksamkeit und ihre Kompetenzen in einer Gruppe ausprobieren und erleben können. Das geht besonders gut durch Erfahrungen mit den Elementen der Natur, ob beim Feuermachen, Dinge bauen oder gemeinsam draußen spielen“, erläutert Annika Drews-Shambroom, Projektleiterin für Bildung beim Naturpark Lüneburger Heide. Damit beschreibt sie den Charakter der Camp-Woche. Gemeinsam anpacken, sich dreckig machen, zusammen mit Gleichaltrigen eine schaffende und erforschende Zeit zu erleben ist hier angesagt. Es geht also um Naturerfahrung und die Stärkung persönlicher Kompetenzen durch viele Hands-On-Aktivitäten und die auf Eigenverantwortlichkeit ausgerichtete Atmosphäre in der Gruppe. Vom Feuermachen über Handwerkliches mit Naturmaterialien bis zur Fahrradtour in die Region ist alles dabei. Erfahrene Pädagog:innen begleiten die Gruppe jederzeit.



© paul-hermann/unsplash.com

Mitmachen können Kinder und Jugendliche zwischen 11 und 14 Jahren aus den Landkreisen Harburg, Heidekreis und Lüneburg. Die Teilnahme kostet inklusive Unterkunft und Verpflegung 190 Euro pro Kind. Die Ausrichtung des Naturpark Elemente Camps wird von der BINGO-Umweltstiftung und den Stadtwerken Buchholz gefördert.

Eine Anmeldung ist ab sofort möglich. Die Teilnehmer:innenanzahl ist auf 15 beschränkt. Alle weiteren Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung finden Interessierte unter www.naturpark-sommercamp.de. Für Fragen steht Annika Drews-Shambroom unter der Telefonnummer 04171/693-9786 (mittwochs und donnerstags) oder per Mail an annika.drews-shambroom@naturpark-lueneburger-heide.de zur Verfügung.

■ Naturpark Lüneburger Heide

INKLUSION & NACHHALTIGKEIT

Besuch von Göttinger Pfadfinder:innen in Bockum

Mitte März waren 18 Pfadfinder:innen vom Stamm Chawru-sen aus Göttingen für ein Wochenende zu Gast auf SOS-Hof Bockum und bekamen Einblicke in das dortige Leben. Bei einer Rallye am Samstagvormittag galt es, unterschiedlichste Fragen zu klären: Wie viele verschiedene – in der Tischlerei in Hof Bockum hergestellte – Nistkästenarten gibt es auf dem Hof? Nenne drei Namen von Beschäftigten und deren Arbeitsbereich. Welches ist das schwerste Nutzfahrzeug auf Hof Bockum? Welche Tiere leben im Garten des Forsthauses?

Kleine Führungen durch die Freiwilligendienstleistenden gab es Samstagnachmittag in der Landwirtschaft und der Gärtnerei – und ganz praktisch wurde beim Kartoffelschälen mit verbundenen Augen eingeübt, wie es ist, mit Einschränkungen zu arbeiten. Zum Glück gab es keine Verletzte:n!

Im Zelt saßen Bewohner:innen und Pfadfinder:innen bis in die Nacht beisammen und haben gemeinsam gesungen, Spiele gespielt und gegessen – natürlich leckere hofeigene Kartoffeln und Milch von unseren Kühen. Den Gästen hat es so gut gefallen, dass sie gerne wiederkommen.

■ Ute Bruckart



Pfadfinder:innen aus Göttingen im SOS-Hof Bockum

© Hannes Thie



© Landjugend Amelinghausen

WIR BRAUCHEN EURE HILFE!

Wir haben in den letzten Wochen schon viel Werbung für unsere 72-Stunden-Aktion gemacht, die vom 12. – 14. Mai stattfinden wird (siehe in der letzten Ausgabe der Lopautaler oder unseren sozialen Medien). Ihr wollt uns dabei helfen, wisst aber nicht wie? Dann nutzt unser Spendenkonto, um uns zu unterstützen:

**Spendenkonto: Samtgemeinde Amelinghausen,
BIC: NOLADE21LBG, IBAN: DE14 2405 0110 0003 0005 44**

Mit dem **Verwendungszweck „Landjugend Amelinghausen“** könnt ihr uns helfen, das Projekt zu realisieren. Ihr seid herzlich eingeladen, am Donnerstag, den 12. Mai, um 18 Uhr, zum Rathaus zu kommen. Dort wird uns vom Gemeinderat verkündet, was wir machen werden. Erst dann können wir, auch zusammen mit euch, anfangen zu planen. Wir freuen uns!

Eure Landjugend Amelinghausen

■ Anneliese Paulini

„TIERE AUF DEM HOF“ IM LBZ ECHEM

Im Rahmen dieses SCHUBZ-Projekts besuchte die 3. Klasse Anfang März mit ihrer Interims-Klassenlehrerin Frau Bartholdt das Landwirtschaftliche Bildungszentrum (LBZ) in Echem. Nach einer kurzen Einführung ging es in zwei Gruppen zu den Tieren. Die Schafe hatten leider noch keine Lämmer, waren jedoch frisch geschoren, so dass die Kinder ihre Hände in die Säcke mit Schafwolle tauchen und spüren konnten, wie sie sich anfühlt. Die Schafe und Ziegen, die im selben Stall wohnen, ließen sich auch bereitwillig streicheln und nahmen das von den Kindern angebotene Futter gerne an.

Bei den Hühnern gab es verschiedene Rassen zu sehen. Ein Hahn war nicht dabei, aber die Kinder erfuhren, woran man einen erkennen kann bei Rassen, deren Hähne nicht so klassisch auffällig bunt sind. Und fehlt der Hahn, nimmt meist eines der Hühner die „Chef-Position“ ein. Dass Hühner von Dinosauriern abstammen, war für die Dino-Fans unter den Kindern natürlich nichts Neues.

Am umfangreichsten und interessantesten waren die Informationen rund um die Milchkühe. Hier durften die Kinder zunächst selbst am Modell ausprobieren, wie man mit der Hand melkt und erfuhren, was alles beim Melken zu beachten ist, damit keine verunreinigte oder verkeimte Milch in den Handel kommt. In modernen Ställen, wie es auch in Echem zu sehen ist, gibt es einen vollautomatischen Melkstand, den die Kuh selbständig betritt. Ein Melkroboter übernimmt dann alles von der Reinigung des Euters über das Melken bis hin zum abschließenden Desinfizieren. Und auch bei der Stallarbeit helfen



Hier wird die Milch kräftig geschüttelt.

© Franziska Bartholdt

Roboter, indem sie die Stallgasse sauber halten und im Stall selbst den Dung beiseiteschieben.

Draußen gab es dann noch etwas ganz Besonderes zu sehen: In einem Gatter, wo Auszubildende gerade lernten, den Fleischrindern die Hufe zu schneiden, waren in einem abgetrennten Bereich auch zwei Kühe mit drei ganz frisch geborenen Kälbern zu sehen.

Zum Abschluss konnten sich alle noch einmal im Schulungsraum aufwärmen, von innen mit warmem Kakao und durch ordentlich Bewegung: In einem Marmeladeglas durfte jeder etwas Sahne zu Butter schütteln und konnte beobachten, wie die flüssige Sahne zunächst fest wurde und sich schließlich in Butter und Buttermilch trennte. Den meisten hat's geschmeckt.

■ Stephanie Neumann

EI, EI, EI, WAS SEH' ICH DA?

Der Mittwoch vor Ostern stand bei uns ganz im Zeichen des besagten Festes. Nach unserem großen Oster-Singkreis konnten die Kinder ein herrliches Osterfrühstück genießen, das unsere Elternvertreterinnen organisiert haben (ganz lieben Dank an dieser Stelle!).

Nach einem österlichen Bilderbuch-Kino (die ursprüngliche Ostergeschichte) hatten die Kinder genug gegessen und wir machten uns bei traumhaften Frühlingswetter auf den Weg in den Spielwald...und Sie werden nicht glauben, was die Kinder dort gefunden haben: Jede Menge Schoko-Ostereier (und Lollies)! Ob der Osterhase die verloren hat? Nach gemeinsamer Suche hatten sich die Kinder zurück im Kindergarten dann ihre Lollies und Schokoeier redlich verdient!

Das Team des Kindergartens Soderstorf wünscht Ihnen allen eine sonnenreiche Frühlingszeit!

■ Michaela Malz



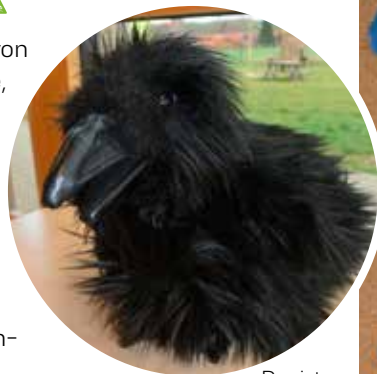
Bilder: © Julia Heidenreich



DEN GEFÜHLEN AUF DER SPUR

Kindergarten Amelinghausen

Es existiert eine große Fülle von Gefühlen, wie z. B. Freude, Trauer, Gelassenheit, Wut, Liebe, Langeweile, Neugierde, Angst und Geborgenheit. All diese Gefühle sind in uns und manchmal ist es gar nicht so einfach diese zu erkennen, zu beschreiben und damit umzugehen. Das stellten auch die Kinder der Sonnenschein-Gruppe fest.



Das ist Rabine unser Krähenkind © Christina Voigt

Im Rahmen eines Projektes zum Thema „Gefühle“ luden die Erzieherinnen die Kinder zu einer vielschichtigen, abwechslungsreichen und spannenden Beschäftigung mit Gefühlen ein. Durch das Projekt begleitete die großen und kleinen Teilnehmer die Themenfigur Rabine. Sie erzählt acht wahrheitsgetreue Geschichten rund um das Thema Gefühle. Das Krähenkind Rabine ist zwar nicht in der Lage ein emotionales (echtes) Verhalten zu leben, trotzdem regte sie zum Nachdenken und zu vielen Gesprächsanlässen an.

Durch Rabine fiel es einigen Kindern leichter, ihre eigenen emotionalen Empfindungen mit anderen Kindern zu teilen.



Die Geschichte vom Regenbogenfisch

© Christina Voigt

Über Spiele, Geschichten, Bastelangebote, Tanz und Bewegung lernten die Sonnenschein Kinder eigene und fremde Gefühlslagen zu erkennen und wahrzunehmen. So konnten sie spielerisch die bunte Welt der Gefühle erfahren. Und das wichtigste ist doch, zu seinen eigenen Gefühlen zu stehen, sie zu erkennen und diese auch mitzuteilen zu können.

Liebe Grüße, das Sonnenschein-Team

■ Christina Voigt



Unsere Bücherei

© Maren Korsten

EINE BÜCHEREI GANZ ALLEIN IN SCHÜLERHAND

Wie schon in der Vergangenheit haben die Schüler/innen der Grundschule Amelinghausen ihre Bibliothek im Lernzentrum mit ca. 1.900 Bänden nach der Umbauphase der Schule wieder in Eigenregie übernommen. So finden sich dort Bücher für Erstleser (1. und 2. Klasse) und für die 3. und 4. Klassen spannende Kinderbücher mit unterschiedlichen Schwerpunkten wie z. B. Abenteuer, Tiere, Fußball, Comics ... sowie für alle viele Sachbücher zu verschiedenen Themen.

Jetzt starten wieder jeden Donnerstag in der ersten großen Pause einige Schüler/innen der 4. Klassen das Bücherei-Programm am PC und leihen Bücher aus bzw. nehmen diese zurück.

Dabei registrieren sie mit einem Lesegerät Strichcodes in den Büchern bzw. Namen in Klassenlisten. Das erforderliche Wissen dafür haben sie in der Bücherei-AG erworben:

- dort lernen sie die Systematik der Bibliothek mit Farben und Zahlen kennen,
- sie erlernen die Arbeit am PC,
- nach der Ausleihe ordnen sie die Regale wieder,
- sie bereiten neue und gespendete Bücher für die Ausleihe vor und
- sie präsentieren Bücher auf den Regalen und in den Schaukästen.

Bücherwünsche können in einem Heft geäußert werden.

■ Frau Martin



Buchausstellung

© Maren Korsten

EMMA ERKLÄRT!

Hallo liebe Kinder und Jugendliche, in meinem nächsten Bericht geht es um einen ganz besonderen Tag. Der Tag wiederholt sich jedes Jahr, ist aber immer an einem anderen Tag. Die Rede ist vom Muttertag. Muttertag ist in diesem Jahr am 14. Mai, bitte merkt Euch den Termin gut! Sicher habt Ihr Eurer Mutter schon einmal etwas zum Muttertag gebastelt oder ihr Blumen geschenkt. Warum gibt es aber den Muttertag, wer hat ihn „erfunden“ und wie ist er nach Deutschland gekommen? Diese Fragen konnte ich selber nicht beantworten, daher habe ich mich ein wenig mit dem Thema beschäftigt. Falls Ihr Interesse daran habt mehr über den Muttertag zu erfahren, lest einfach meinen kleinen Bericht. Mit Eurem Wissen über diesen Tag könnt Ihr Eure Mütter bestimmt überraschen.

Also folgt dem Link oder scannt den QR-Code und lest was ich für Euch geschrieben habe.

Viele Grüße

Emma



N	D	P	U	B	K	N	U	E	O	O	P
H	B	B	S	K	F	G	R	L	L	A	L
N	E	G	N	U	R	E	N	N	I	R	E
G	S	A	S	O	Ü	B	G	F	E	A	H
U	B	T	I	E	H	A	C	G	B	D	E
L	L	R	F	B	S	S	E	E	E	O	F
F	U	E	A	P	T	T	Y	S	T	R	B
S	M	T	M	E	Ü	E	E	C	W	U	F
U	E	T	I	R	C	L	Y	H	I	N	L
A	N	U	L	N	K	T	Q	E	K	I	Q
D	E	M	I	W	U	W	R	N	H	J	K
K	T	I	E	K	R	A	B	K	N	A	D

In Emmas Rätsecke diese Wörter sind versteckt:

MUTTERTAG, BLUMEN, GESCHENK, AUSFLUG, GEBASTELT, LIEBE, ERINNERUNGEN, FRÜHSTÜCK, FAMILIE, DANKBARKEIT.



Kein Alkohol!
Schützt die Natur!

© philippe-ourseel/unsplash.com



UNERWÜNSCHTES VERHALTEN MEIST ALKOHOLBEDINGT

Runder Tisch „Naturnahes Kanuwandern“ zieht Bilanz und spricht Maßnahmen für dieses Jahr ab.

Fließgewässer wie die Luhe machen nicht an Grenzen Halt, und so war es nur sinnvoll, dass die beiden LEADER-Regionen Lüneburger Heide und Achtern-Elbe-Diek am 14. Februar gemeinsam zum Runden Tisch „Naturnahes Kanuwandern“ einluden. Das Gremium zog eine Bilanz der vergangenen Saison und hat sich vorgenommen, gemeinsam an Lösungen für die festgestellten Probleme zu arbeiten.

Der Runde Tisch wurde im Jahr 2018 ins Leben gerufen, als Fehlverhalten bei den Kanufahrern an der Luhe überhand nahm. Beide LEADER-Regionen finanzieren den Dialog, an dem sich die Kanu-Verleiher, Angel-, Kanuten- und Sportvereine, die Untere Naturschutzbehörde, die Wasserbehörde sowie weitere Vertreter:innen der Kommunen beteiligen. Dadurch entstand in einem ersten Projekt ein Kanu-Konzept, welches Herausforderungen und mögliche Maßnahmen aufführte, die zu einem naturnahen Kanuwandern führen sollten. Zudem wurden ein Flyer sowie eine Paddelkarte, die über gewünschte Verhaltensweisen aufklären und Informationsschilder zu möglichen Stellen für Aus- und Einstieg in die Luhe erstellt.

An dem Runden Tisch lernten sich die Akteure kennen, konnten Informationen austauschen, diskutieren und gemeinsam nötige Schritte erarbeiten. Knapp 20 Teilnehmende trafen sich dieses Mal in Pattensen, um aus Erfahrungen zu lernen und das Kanufahren auf der Luhe naturverträglich zu entwickeln.

Die größte Herausforderung sei – nach wie vor – das Thema Alkoholkonsum, darin waren sich alle Beteiligten einig. Wer betrunken Kanu fahre, missachte häufig die Regeln. Ferner gebe es Lärm und spürbar mehr Müll in der Landschaft, wenn alkoholisierte Gruppen an der Luhe unterwegs seien.

Die Sachlage wurde als so drängend empfunden, dass Untere Naturschutzbehörde und Untere Wasserbehörde ein Alkoholverbot im Rahmen der rechtlichen Möglichkeiten beim Kanufahren installieren wollen. Wichtig seien auch dementsprechende Kontrollmaßnahmen, das war für alle Teilnehmenden offensichtlich. Es bestand auch Einigkeit darüber, beim Marketing den Fokus zukünftig noch stärker auf naturnahes Erleben zu legen und Kanufahren nicht vorrangig als Späbtourismus zu verkaufen. Insgesamt einigten sich alle Anwesenden darauf, mit den eigenen Mitteln und auf den eigenen Kanälen für das Thema zu sensibilisieren. Das gilt umso mehr, als auch an der Luhe im vergangenen Sommer sehr niedrige Wasserstände geherrscht haben – was deutlich gemacht hat, dass die Natur ohnehin unter Stress steht.

Ein Problem wurde vorerst ohne Ergebnis diskutiert: Es gibt an einigen Ein- und Ausstiegsstellen keine Toiletten. Die Erfahrungen mit Vandalismus hat die Kommunen dazu bewogen, dort keine aufzustellen. Damit fehle aber ein Angebot, das verhindern würde, dass Kanugäste „im Gebüsch verschwinden“. Wie hier eine gute Lösung gefunden werden kann, wird wohl weiter auf der Tagesordnung des Runden Tisches „Naturnahes Kanuwandern“ bleiben. Lina Dening, LEADER-Regionalmanagerin beim Naturpark Lüneburger Heide, ist dennoch zufrieden: „Der Austausch war nach einer langen Pause aufgrund der Corona-Pandemie sehr produktiv. Wir haben Maßnahmen für drängende Herausforderungen gefunden, die zur nächsten Saison umgesetzt werden sollen. Das Kanuangebot muss naturnah wahrgenommen werden, wenn wir die Schätze der Natur erhalten wollen.“

■ Naturpark Lüneburger Heide

AUSZEIT AUF ZEIT IN DER KRONSBERGHEIDE

Begeben wir uns auf die Suche nach dem, was uns glücklich macht. Wir betrachten Pflanzen und Bäume am Wegesrand, hören den Gesang der Vögel, staunen über Falter und Käfer, atmen die frische, klare Luft ein. Wie auch immer das Glück beim Wandern aussieht, pflanzliches und tierisches gilt es zu entdecken. Diese Wanderung führt durch die Begrüßungsheide und ein Waldstück zum Kronsberg. Beim Heideblütenfest wird hier alljährlich die Heidekönigin gekrönt.



„Auszeit auf Zeit in der Kronsbergheide“, am 3. Mai 2023, um 15.00 Uhr, Dauer der Tour ca. 1,5 bis 2 Stunden. Kosten 8,00 € pro Person.

Anmeldung erforderlich unter Tel. 0 41 32 - 13 67 oder Mobil 0176-96605887, E-Mail: heidetouren@gmail.com, www.radlust-wanderlust.de

■ Wolfgang Koltermann / Zertifizierter Natur- und Landschaftsführer Mitglied im BVGD, Bundesverband der Gästeführer Deutschland e.V.

WOLFSMELDUNGEN SIND WICHTIG

... und mit dem Handy einfach und schnell gemacht.

Jetzt sind sie wieder unterwegs – die halbstarke Grauhunde. Kurz vor dem Wurftermin der neuen Welpen müssen sich die nun bald 2-jährigen Rudelmitglieder eigene Territorien suchen und gehen auf Wanderschaft. Die Folge davon ist, dass es jetzt vermehrt zu Begegnungen zwischen Menschen und Wölfen kommt; die Bewohner unserer Dörfer können dies bestätigen.

Die zentrale Stelle für das Wolfmonitoring in Niedersachsen ist beim Landesjagdverband angesiedelt. Dort werden aktuell 3 Territorien von Wolfsrudeln geführt, die im Gebiet der Samtgemeinde Amelinghausen unterwegs sind – das Munsteraner, das Ebstorfer und das Garlstorfer Rudel. Insgesamt sind in Niedersachsen 49 Wolfsterritorien bestätigt (Stand: IV. Quartal 2022).

Grundlage dieses Monitorings sind Meldungen und Hinweise auf das Vorkommen der Wölfe aus der Bevölkerung, von den ehrenamtlichen Wolfsberatern und aus der Jägerschaft. Leider werden jedoch gerade aus Wolfsterritorien immer weniger Beobachtungen und Hinweise an das Wolfmonitoring gemeldet. Das mag am Gewöhnungseffekt liegen, ist aber für die Ermittlung der Gesamtzahl von Wölfen sehr schädlich. Für das Monitoring gilt nämlich: „Keine Meldung bedeutet kein Wolf!“

Mit der von allen App-Stores abrufbaren App „Wolfsmeldungen in Niedersachsen“ ist dies sehr einfach und schnell zu erledigen. Beobachtungen – am besten, aber nicht zwingend – dokumentiert mit Foto oder Video, Funde von Wolfslosung (groß, schwarz, Haare), Fährten können damit von Jedermann vor Ort erfasst werden und werden so Teil der wissenschaftlichen Beratung der politischen Entscheidungsträger.

■ Eberhard v. Seydlitz



Wolfskot: fast schwarz, viele Haare, Knochenstücke, Hufteile © Rolfes, DJV



Wolfsrude

© Rolfes, DJV

Umwelt!pp

UMWELTBILANZ VON VERPACKUNGEN

Jeder Deutsche verursacht im Schnitt ca. 80 Kilogramm Verpackungsmüll pro Jahr. Das Vermeiden durch Verwendung von mitgebrachten Taschen und Gefäßen ist die beste Lösung, jedoch oft nicht möglich.

Doch welche Verpackung hat im Einzelfall die beste Umweltbilanz?

Um diese zu ermitteln, müssen verschiedene Faktoren berücksichtigt werden. Herstellung, Recyclefähigkeit und Gewicht des Materials sowie bei Pfandgefäßen die Länge der Transportwege. Entgegen der weitverbreitete Meinung, Glasverpackungen seien ökologisch besser als Kunststoffverpackungen, schneiden Einweggläser weitaus am schlechtesten ab. Hoher Energieaufwand bei der Produktion und das hohe Gewicht



© Zierber/stock.adobe.com

schlagen hier zu buche. Weißblechdosen sind geringfügig besser. Die beste Ökobilanz für Konservenverpackungen hat der Schlauchbeutel aus Kunststoff, gefolgt vom Verbundkarton, beispielsweise bei passierten Tomaten.

Und wie sieht es mit Pfandsystemen aus?

Grundsätzlich lässt sich dadurch viel Verpackungsmüll vermeiden. Die Umweltbilanz hängt jedoch von der Länge der Transportwege und der Dauer der Nutzung der Gefäße ab. Als Richtwert gelten ca. 100 km Transportweg für Joghurt im Pfandglas im Vergleich zum Kunststoffbecher oder bis zu 600 km bei Getränkeflaschen (Umweltbundesamt). Für Mineralwasser ist die mit Abstand umweltfreundlichste Lösung das Wasser aus der Leitung, bei Bedarf mit Sodasprudler.

Dennoch: Lebensmittelverpackungen sind nur ein vergleichsweise kleiner Teil unseres ökologischen Fußabdrucks. Mobilität und Ernährung spielen eine weitaus größere Rolle. Die Extrafahrt mit dem Auto zum weiter entfernten Markt, um Verpackung einzusparen, ist keine gute Idee!

■ Maria Biermann, Umweltbeauftragte der Samtgemeinde Amelinghausen

HIPPOLIT-BÜCHEREI AMELINGHAUSEN

Spannende Familiengeschichten



Die Lieber an miesen Tagen
Dumont Buchverlag



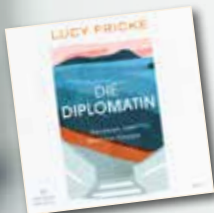
Besser allein als in schlechter Gesellschaft
Kiepenheuer & Witsch Verlag



Die Pestinsel
Insel Verlag



Mimik
Droemer Verlag



Die Diplomatin
Hörbuch Hamburg



Hörnchen & Bär
Arena Verlag

.....
Unsere Öffnungszeiten:
Mi.: 10.30 – 12.00 Uhr
Do. und Fr.: 16.00 – 18.00 Uhr
.....

Sie finden uns im Gemeindehaus, im 1. Stock links. Während der Öffnungszeiten erreichen Sie uns unter Tel. 04132/9349743, per Mail jederzeit unter: hippolit.buecherei@gmail.com. Auf unserer Homepage (www.kirche-amelinghausen.de/Buecherei) finden Sie mehr über uns und die neu für Sie eingestellten Medien.

1. Ewald Arenz geht in seinem Buch „Die Liebe an miesen Tagen“ der Frage nach, ob man, nicht mehr ganz jung und mit Lebenserfahrung, noch einmal oder auch zum ersten Mal die große Liebe finden kann.
2. In ihrem Buch „Besser allein als in schlechter Gesellschaft“ erzählt Adriana Altaras so bewegend wie komisch von ihrer Tante, die 101 Jahre alt wurde, die spanische Grippe überlebte, das KZ und ihre norditalienische Schwiegermutter.
3. Marie Hermansons neuer Roman „Die Pestinsel“ ist ein historischer Krimi voll subtiler, kriechender Spannung, der bis zum spektakulären Finale fesselt.
4. In S. Fitzeks Buch „Mimik“ ist Hannah Herbst als Mikresonanz-Expertin Beraterin der Polizei und muss schnellstens ein Geständnisvideo analysieren. Das Problem: die Mörderin in dem Video ist sie selbst.
5. Lucy Fricke „Die Diplomatin“, gelesen von Bettina Hoppe: in diesem fulminanten, komischen wie bitteren Roman verliert eine Diplomatin den Glauben an die Diplomatie und die eigentlich so wichtige Geduld.
6. In 25 Vorlesegeschichten von Andreas H. Schmachtl für Entdecker, Träumer und ziemlich beste Freunde erleben „Hörnchen & Bär“ ein aufregendes Jahr voller turbulenter Abenteuer im Wald.

■ Ursula Martin für das Büchereiteam

KATHOLISCHE GOTTESDIENSTE IN ST. GODEHARD

Gärtnerweg 10, 21385 Amelinghausen

Gottesdienste

Di.	02.05.	18:30 Uhr	Abendandacht „Zum hl. Godehard“
Sa.	06.05.	18:00 Uhr	Wort-Gottes-Feier
Sa.	13.05.	18:00 Uhr	Hl. Messe
Di.	06.05.	18:30 Uhr	Abendandacht „Maiandacht“
Sa.	20.05.	18:00 Uhr	Wort-Gottes-Feier
Sa.	27.05.	18:00 Uhr	Hl. Messe
Di.	30.05.	18:30 Uhr	Abendandacht „Pilgerweg“

Gottesdienste in polnischer Sprache mit vorheriger Beichtgelegenheit in Lüneburg

So.	07.05.	15:00 Uhr	St. Marien Hl. Messe
Mi.	17.05.	18:00 Uhr	St. Marien Hl. Messe und Rosenkranzgebete für die Familien und um den Frieden in der Welt
So.	21.05.	15:00 Uhr	St. Stephanus Hl. Messe
So.	28.05.	15:00 Uhr	St. Marien Hl. Messe

UNFAßBAR, ANSPRECHBAR

Mittlerweile begehen wir Jahrestage von Terroranschlägen, Naturkatastrophen, Seuchen – und nun erneut den eines Krieges; legen damit den Ereignissen ein großes Gewicht bei. Daneben verblasst das jährlich Wiederkehrende. Himmelfahrt, das Fest im Mai, gewährt mitten im Jahr einen freien Tag mitten in der Woche – doch sein Sinn scheint keinen mehr zu betreffen.

Dabei müsste doch einer fürs Ganze zuständig sein. Alles im Blick haben. Bei dem Gegeneinander der Völker und Interessen auf Erden. Wir sehen nur, wie verworren und unklar die Lage ist in den vielen Konflikten, die sich auf großer Bühne abspielen oder im Kleinen zutragen. Wenn bloß einer drüberstünde!

Gern gehen wir für unsere Himmelfahrtsgottesdienste ins Freie, der Jahreszeit und dem Thema angemessen: „Also wie, sollte wirklich Gott auf Erden wohnen? Ja die Himmel und aller Himmel Himmel können dich nicht fassen ...“ (1Kön 8)

Das sollten wir uns gönnen in einer Welt, die der Machbarkeit huldigt und das Schwere bedenkend beschwert: ein Stauen über den unfassbaren Gott, der nicht zu begreifen, festzuhalten, einzuschließen ist.

Auch nicht eingeschlossen ist in unsere Händel und Probleme, in denen wir uns unzertrennlich ineinander verhakt haben. – Sich aber als Mensch hineinbegeben hatte, um sie aufzulösen, uns herauszulösen, als Freie an sich zu binden. Der hat nun das Ganze 'unter sich', im Blick und auf dem Herzen. Bei dieser Verantwortung sollten wir ihn nehmen. Ihn darauf ansprechen: „Es gibt keinen wie dich, Gott.“ Auch unser Redebedarf ist unfassbar, groß.

■ Pastor Alberto Kaas



Alberto Kaas

© Povel

EV.-LUTH. GESAMTKIRCHENGEMEINDE SALZHAUSEN-RAVEN

Geschäftsadresse: Hauptstraße 3a, 21376 Salzhausen
Kirchenbüro: Kirchweg 7, 21388 Raven

Gottesdienste in Raven

- So. 07.05. kein Gottesdienst in Raven
- So. 14.05. 11:00 Uhr Gottesdienst (Pn. Alex)
- Do. 18.05. 10:00 Uhr Freiluft-Himmelfahrtsgottesdienst mit Verabschiedung von Elisabeth van Nguyen (Pn.Powalowski und P.Alex)
- So. 21.05. kein Gottesdienst in Raven
- So. 28.05. kein Gottesdienst in Raven

Gottesdienste in Salzhausen

- So. 07.05. 11:00 Uhr Gottesdienst (P.i.R. Danne), parallel Kindergottesdienst
- Fr. 12.05. 19:00 Uhr Andacht Punkt 7
- So. 14.05. 10:00 Uhr Gottesdienst (E.v.Nguyen)
- So. 21.05. 11:00 Uhr Gottesdienst (P. Alex)
- So. 28.05. 11:00 Uhr Gottesdienst zu Pfingsten, evtl. draußen (P.Alex)

BESTATTUNGEN RÖRUP



Unser Anliegen ist es, Sie in den schweren Stunden des Verlustes zu unterstützen.

Amelinghausen

Lüneburger Straße 40, Tel. (0 41 32) 3 97



Verabschiedung



BESTÄTTER
Zertifiziert und vom Handwerk geprüft



Trauerreden

Besuchen Sie uns auf www.bestattungen-roerup.de

Bestattungen Hartmut Schmidt



► kompetente Hilfe im Trauerfall
► jederzeit persönlich für Sie erreichbar.

Kastanienweg 19
21385 Amelinghausen
Fon: 04132-8777
E-Mail: schmidt@bestattungen-aminghausen.de
www.bestattungen-aminghausen.de



Alwin Bünger

† 06. April 2023

Die ehrenamtlich Tätigen im Archäologischen Museum Oldendorf/Luhe trauern um ihren langjährigen Kollegen Alwin Bünger, der im Alter von 81 Jahren in Amelinghausen verstorben ist. Seit über 12 Jahren verstärkte er unser Team, das die Öffnungszeiten des Museums gewährleistet. Alwin bleibt uns als engagierter und allseits beliebter Kollege in guter Erinnerung.





HippoBrass beim Ständchen

© Dorit Borutta



Obmann Ulf-Steffen Porath

© Aenne Bauck

WIR HABEN ES WIEDER GETAN!

Posaunenchor HippoBrass spielt wieder Ständchen

Zum ersten Mal nach drei Jahren Zwangspause haben wir wieder ein Ständchen gespielt. Zu Ehren von Elisabeth Nalleweg haben wir uns mit 10 Bläserinnen und Bläsern am 31.03.2023 vor ihrer Terrasse eingefunden und einige Stücke für das Geburtstagskind gespielt. Neben dem Choral „Lobe den Herren“ wurden Volkslieder wie „Im schönsten Wiesengrunde“, Opernmelodien aus „Nabucco“ und „Der Freischütz“ und moderne Kompositionen wie „Come and go“ gespielt.

Für die Jubilarin war der Auftritt eine freudige und gelungene Überraschung. Hatten doch ihre Kinder diesen Einsatz ohne ihr Wissen mit uns arrangiert.

Wir hoffen, dass wir ab sofort wieder regelmäßig dazu kommen, Ständchen zu 80., 85., 90. und weiteren Geburtstagen

zu spielen. Auch bei Ehejubiläen wie goldener, diamantener, eiserner Hochzeit gratulieren wir gern musikalisch.

Vor Corona war es uns dabei noch möglich, aktiv auf Jubilarinnen und Jubilare zuzugehen und abzufragen, ob ein Einsatz gewünscht wird. Das können wir jetzt nicht mehr. Wenn Sie für sich oder Angehörige ein Ständchen wünschen, dann freuen wir uns auf Ihre Anfrage. Sie können sich bei mir unter Telefon 0176/47572804 oder E-Mail brass@hippobrass.de melden, oder Sie sprechen ein anderes Mitglied von HippoBrass an. Natürlich nimmt auch das Kirchenbüro Ihre Anfrage gern entgegen und leitet diese an uns weiter.

Zum Schluss noch die Antworten auf immer wieder gestellte Fragen: Nein, es kostet nichts und nein, Sie müssen uns

nicht verpflegen. Wir musizieren ehrenamtlich, es macht uns Spaß und wir freuen uns, wenn wir anderen mit unserer Musik eine Freude bereiten können.

Wir freuen uns auf viele Anfragen.
Herzliche Grüße

P.S.: Ein Frühjahrskonzert geben wir in diesem Jahr auch wieder: Am Sonntag, 04.06.2023, um 19 Uhr, in der Hippolit Kirche Amelinghausen.

Unter anderem werden Melodien von Glenn Miller, Bert Kaempfert und den Beatles zu hören sein.

■ Ulf-Steffen Porath, Obmann HippoBrass

SELBSTÄNDIGE EV.-LUTH. PELLA-GEMEINDE AMELINGHAUSEN

Oldendorfer Straße 9, 21385 Amelinghausen
Pfarrer Alberto Kaas, Brandenburger Str. 1,
29646 Bispingen, Tel. 05194 2431, hoerpel@selk.de

Gottesdienste

- So. 07.05. 10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
- So. 14.05. 08:30 Uhr Gottesdienst
- Do. 18.05. 10:00 Uhr Ökumenischer Himmelfahrtsgottesdienst am Schafstall in Amelingh.
- So. 21.05. 10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
- So. 28.05. 10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
- Mo. 29.05. 11:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst im Kurpark in Lüneburg



Himmelfahrt 2022 in Barnstedt / Die Gutskapelle in Barnstedt

© Frank Jürgens

HIMMELFAHRTSGOTTESDIENST AN DER GUTSKAPELLE BARNSTEDT

EINLADUNG ZUM GEMEINSAMEN GOTTESDIENST AM 18.5.2023

Wir laden Sie herzlich zu einem besonderen Gottesdienst am Himmelfahrtstag, dem 18.5.2023, ein! Dieser findet vor der idyllischen Gutskapelle in Barnstedt statt und wird von fünf Kirchengemeinden der Zukunftsgemeinschaft gemeinsam gestaltet (Amelinghausen, Betzendorf, Deutsch Evern, Embsen und Kreuzkirche Lüneburg).

Der Gottesdienst beginnt um 10 Uhr und wird von einem Posaunenchor begleitet, der für eine festliche Atmosphäre sorgen wird. Lassen Sie uns gemeinsam singen, beten und Gottes Wort hören, während wir den Himmelfahrtstag feiern.

Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir Sie herzlich zu einem geselligen Kaffeetrinken mit leckerem Kuchen ein. Hier

haben Sie die Gelegenheit, sich in fröhlicher Gemeinschaft auszutauschen und die wunderschöne Umgebung der Gutskapelle zu genießen.

Wir freuen uns auf Ihr zahlreiches Erscheinen und darauf, gemeinsam diesen besonderen Tag zu feiern!

Mit herzlichen Grüßen

Frank Jürgens, Pastor in Amelinghausen

■ Frank Jürgens

HIPPOLIT-KIRCHENGEMEINDE

Vogteiweg 1, 21385 Amelinghausen

Gottesdienste

- So. 07.05. 10:00 Uhr Konfirmation II
(Pn. Claudia Jürgens)
- So. 04.05. 10:00 Uhr Gottesdienst mit Taufe
(P. Frank Jürgens)
- Do. 18.05. 10:00 Uhr Himmelfahrt: Gottesdienst mit der
Zukunftsgemeinschaft in Barnstedt
vor der Gutskapelle
- So. 21.05. 10:00 Uhr Gottesdienst (Präd. Ralf Plantener)
- So. 28.05. 10:00 Uhr Pfingstsonntag: Jubelkonfirmationen
mit Abendmahl und Kirchenchor
(P. Frank Jürgens)
- Mo. 29.05. 11:00 Uhr Pfingstmontag: Ökumenischer
Gottesdienst im Kurpark Lüneburg

PETER- UND PAUL-KIRCHEN- GEMEINDE BETZENDORF IV

Hinter der Kirche 1, 21386 Betzendorf

Gottesdienste

- So. 07.05. 18:00 Uhr Kantate – Singt / Musikalischer
Abendgottesdienst, P. Reimann
- So. 14.05. 10:00 Uhr Rogate – Betet / Gottesdienst, mit
Abendmahl, P. Reimann
- Do. 18.05. 10:00 Uhr Christi Himmelfahrt
Open-Air-Gottesdienst der Zukunfts-
gemeinschaft vor der Gutskapelle in
Barnstedt, mit Posaunenchor
- So. 21.05. 10:00 Uhr Exaudi – Erhöre / Gottesdienst in
Embsen
- So. 28.05. 10:00 Uhr Pfingstsonntag Festgottesdienst
mit Jubiläums-Konfirmationen, mit
Kirchenchor, P. Reimann
- So. 04.06. 18:00 Uhr Trinitatis – Dreieinigkeit / Musikali-
scher Abendgottesdienst, P. Reimann



TOLLE LEISTUNGEN VON DR. DORIT STEHR UND MAREILE MEYER

Bei den Leichtathletik-SeniorenInnen WM im polnischen Torun konnte Dr. Dorit Stehr ihren letztjährigen WM-Titel im Mannschaftscrosslauf erfolgreich verteidigen. Außerdem wurde sie über 3000 m und mit der 4 x 200 m-Staffel Vierte. Im Einzelcrosswettbewerb wurde sie Siebte. Über die 400-m-Distanz er-

zielte Dorit im Semifinale in 1:21:23 Min. eine persönliche Bestleistung.

Mareile Meyer, 2022 wieder im E-Kader des Niedersächsischen Leichtathletikverbandes (Talentförderung der Besten), wurde vom Deutschen Leichtathletikverband mit dem bronzenen Leistungsabzeichen geehrt. Sie gehört mit ihrer

100-m-Zeit von 12.89 Sek. zu den 30 schnellsten deutschen Sprinterinnen ihrer Altersklasse.

Der MTV gratuliert Dorit und Mareile recht herzlich.

■ Dr. Rüdiger Carlberg



Stolze Dorit mit dem WM Titel mit der Crossmannschaft © MTV Amelinghausen



Leichtathletin mit Zukunft – Mareile Meyer © MTV Amelinghausen

MTV Amelinghausen Terminvorschau*



Sa. 10.06.2023

10 Jahre Handball im MTV Amelinghausen - Infos folgen

Do. 15.06.2023, 20:00 Uhr

Spartenversammlung, Sportlerheim

Di. 15.08.2023, 15:00 Uhr

MTV Kinderolympiade, Sportplatz

Sa. 19.08.2023, 15:00 Uhr

Lauf um den Heideköniginnenpokal, Sportplatz

Do. 23.11.2023, 20:00 Uhr

Spartenversammlung, Sportlerheim

So. 17.12.2023, 15:00 Uhr

MTV Weihnachtsgala, Lopautalhalle

SOMMERSAISON BEIM TENNIS CLUB AMELINGHAUSEN

Hallo liebe Tennisfreunde und alle, die es werden wollen, endlich ist es soweit und der Spielbetrieb auf den Außenplätzen kann beginnen. Die Mannschaftsspieler sind gleich mit ihren Medenspielen gefordert. Mal sehen, was sie im Winter dazugelernt haben. Hochmotiviert sind sie auf jeden Fall!

Es werden fünf Erwachsenen- und zwei Jugendmannschaften spielen: zwei Herren-, eine Herren 40-, eine Herren 50-,

eine Damen- sowie eine Jugend-A- und eine Jugend-B-Mannschaft. Besonders drücken wir der neu aufgestellten 2. Herren-Mannschaft die Daumen!

Wir wünschen allen viel Erfolg und Spaß!

Wir freuen uns natürlich auf viele Fans!

Euer TCA-Team

■ Brigitte Waltereit



TCA Damen

© Brigitte Waltereit



TCA 1. Herren

© Brigitte Waltereit

SAV E.V. LOPAUTAL

Liebe Sportfreunde,
am 17.02.2023 fand unsere jährliche Jahreshauptversammlung statt. Es wurde über viele Dinge diskutiert und informiert. Bevorzugt ging es um den weiteren Verlauf des Lopausees und der Lopau. Hier wurde bereits über getätigte und noch kommende Besatzmaßnahmen gesprochen. Wir bedanken uns bei der Samtgemeinde Amelinghausen, welche uns Unterstützung zusagte in Bezug auf nötige Besatzmaßnahmen.

Folgende Ehrungen für das Jahr 2022 wurden durchgeführt: Den Jugendmeister 2022 konnte sich Daniel P. sichern, 2. Platz belegte Johann K. und der 3. Platz ging an Elias L.

Bei den Erwachsenen ging es um den Vereinsmeister! Hier konnte sich Katja K. durchsetzen und belegte den 1. Platz, 2. wurde Hans Heinrich K. und der 3. Jakob K. Wir beglückwünschen alle Mitglieder zu ihrer Platzierung und hoffen auf ähnliche Ergebnisse im Jahr 2023!



1 kg Jungaale für den Lopausee

© Manuel Pfennig

Wir sind überaus glücklich, euch informieren zu dürfen, dass wir uns am 1. März dieses Jahres wieder am Besatz von Jungaalen beteiligen durften. 1 kg Glasaale dürfen nun den Lopausee unsicher machen. Hiermit tragen wir bei, dem bedrohten Aal zu helfen, in der Hoffnung, dass dieser in einigen Jahren abwandert und viele Nachkommen zeugen kann.

! An alle Mitglieder: Wir hoffen auf eine rege Beteiligung bei den Arbeitseinsätzen und den Vereinsangeln.

Für unsere Jugendangler, zur Erinnerung:

Im Juni Jugend-Gemeinschaftsangeln, August Nachtangeln, September Jugend-Partnerangeln und im Oktober findet das Jugend-Königsangeln statt. Dafür wünschen wir allen Jugendanglern viel Erfolg.

Liebe Grüße und stramme Schnüre!

Der SaV-Lopautal

■ Manuel Pfennig

PETER BUTHMANN TISCHLEREI

BUTHMANN *Qualität von Meisterhand!*

- ✓ MÖBEL- UND INNENAUSBAU
- ✓ FENSTER UND HAUSTÜREN AUS HOLZ UND KUNSTSTOFF
- ✓ HOLZTREPPEN
- ✓ HOLZFUSSBÖDEN/LAMINAT/KORKPARKETT
- ✓ EINBRUCHSICHERUNGEN
- ✓ REPARATUREN U.V.M.!

PETER BUTHMANN
KÖTNER STR. 4
21385 REHLINGEN

INFO@BUTHMANN-TISCHLER.DE
WWW.BUTHMANN-TISCHLER.DE

FON 04132-933 160
 FAX 04132-933 354
 MOBIL 0171-458 56 09

GARTEN + PFLASTERARBEITEN

J. BURAKIEWICZ



Alte Poststraße 12
21386 Betzendorf

Tel: (0 41 38) 14 90

www.burakiewicz.de

struve



Wäscherei/Heißmangel

Waschen · Mangeln · Bügeln
Oberbetten- und Gardinen-Pflege
Abhol- und Bringservice
Reinigungsannahme

Tel. (0 41 32) 12 45

Uelzener Straße 7
21385 Amelinghausen

Öffnungszeiten:

Mo/Di/Do 8.00 – 18.00 Uhr
Fr. 8.00 – 13.00 Uhr

HE. PALME



Service aus Meisterhand

Freundlich + fair + günstig = Automobile Meisterwerkstatt

Kfz-Reparaturen aller Fabrikate bis 7,5 t
Orig.-Ersatzteile und Zubehör | Unfallinstandsetzung
Fahrradverleih & Fahrradreparatur

Lüneburger Straße 26 a · 21385 Amelinghausen
Tel. (0 41 32) 91 03 22 · Fax (0 41 32) 91 03 21
E-Mail: service@pallme.de Internet: www.pallme.de

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG DES MTV SODERSTORF



Armin Bruns seit 70 Jahren im Verein

Am 24.03.2023 begrüßte die 1. Vorsitzende Dorothee Grün die Mitglieder zur Jahreshauptversammlung, erstmals wieder unter normalen Bedingungen ohne coronabedingte Einschränkungen. Sehr erfreuliche Zahlen des Kassenwartes Jan Christoph Eckelmann machten eine Beitragssenkung für Kinder und Jugendliche, Rentner und Menschen mit Behinderung möglich.

Bei den Neuwahlen konnten alle Posten besetzt werden: 2. Vorsitzende: Susanne Hartung Prüfer, Schriftführerin: Anna Schmidt, Jugendwartin: Jessica Niklasdotter, Pressewart: Stephan Müller, Kassenprüferin: Heike Sommer. Alle wurden einstimmig gewählt.

Eine ganz besondere Ehrung gab es für Armin Bruns, der dem MTV Soderstorf seit 75 Jahren die Treue hält. In unserer schnelllebigen Gesellschaft eine außergewöhnliche Geschichte!

Große Ereignisse werfen schon jetzt ihre Schatten voraus. Vom 23.08. – 25.08.2024 wird der MTV sein 100-jähriges Bestehen feiern. Wer noch Fotos, Zeitungsartikel oder auch Ge-



Jubilär Armin Bruns flankiert links von Dorothee Grün und rechts von Susanne Hartung Prüfer
© Stephan Müller

schichten für die Festschrift auf Lager hat, ist herzlich eingeladen diese zu teilen! Wer Lust hat sich im Organisationsteam einzubringen, ist ebenfalls herzlich willkommen!

■ Stephan Müller, Pressewart

FITNESS & FEIERN ...

... beim SV Ehlbeck können wir beides.



Gerade noch am Ehlbecker Osterfeuer gefeiert und jetzt schon wieder voll motiviert Step-Aerobic praktizieren ... beim SVE geht beides: Fitness und Feiern!

Anke Geissbühler, Petra Martin, Corina Krohne, Birgit Michalski, Karin Kaiser und Ingrid Müller sind der feste Kern der Sparte Funktionsgymnastik für Frauen. Sie treffen sich wöchentlich, um sich unter der Leitung von Ute Brammer (im Bild 2. von rechts) zunächst ordentlich aufzuwärmen, bevor es so richtig losgeht: Yoga, Pilates, Rückenschule, Bauch-Beine-Po oder Zirkeltraining ... es werden alle Muskelgruppen gestärkt



Die Damen der Sparte Funktionsgymnastik des SVE

© Alexandra Pinior



Highlight: Geselligkeit am Osterfeuer

© Alexandra Pinior

– insbesondere jene, die im Alltag zu kurz kommen. Ziel ist immer, die Kraft, Beweglichkeit und Geschmeidigkeit des Körpers zu trainieren.

Jeden Dienstag, ab 20 Uhr, wird der innere Schweinehund auf dem heimischen Sofa zurückgelassen und um 21:30 Uhr klopft man sich in der Soderstorfer Turnhalle abschließend zu Frieden und stolz auf die Schultern. Bei Interesse: einfach vorbeikommen! Jedes neue Gesicht ist herzlich willkommen.

■ Birgit Michalski und Alexandra Pinior



QUIZ-ABEND

BEI DER HERTHA

...beim SV Ehlbeck können wir beides.

Quiz-Abend von TuS Hertha

© Steffen Fietkau

„TAG DER OFFENEN TÜR“ BEI DEN BALLETTGRUPPEN DER „HERTHA“ IN BETZENDORF

Am 18. März veranstaltete TuS Hertha Betzendorf einen Quiz-Abend auf dem Saal des Landgasthofes Heidetal. Bereits zur 100-Jahr-Feier gab es im Rahmen des Spieleabends zum ersten Mal ein Quiz. Dieses Jahr wurde es nun aber von Steffen Fietkau als abendfüllende Veranstaltung konzipiert, die zukünftig jährlich stattfinden soll.

Nach Anmeldung und Bildung der Teams (4 – 6 Spieler) startete um 19.00 Uhr der „Quizabend 2023“ in die erste von vier Quiz-Runden. Für 37 Teilnehmer*innen, aufgeteilt auf sieben Teams, galt es gemeinsam im Team verschiedenste Fragen zu beantworten. Die „richtige“ Lösung wurde in den Teams mitunter kontrovers diskutiert, bevor diese anschließend auf dem Antwortbogen notiert wurde.

Zwischen den Runden war auch für das leibliche Wohl gesorgt. An dieser Stelle geht ein herzlicher Dank an Michael Jahnke und das Team des Landgasthofes Heidetal! Es folgten drei weitere Quizrunden.

Nach der Auswertung des finalen Punktestandes, gab es noch die Auflösung der gestellten Schätzfrage, wie viele Kronkorken sich im ausgestellten Behältnis befanden. Mit ihrem Wissen konnte das Team „The Dark Side of the Moon 50th anniversary“ punkten und sich so den Siegerpokal sichern.

Das andere Ende der Rangliste erspielte sich das Team „gewusst wie“. Sie wurden von TuS Hertha zu Trainingszwecken mit Rätselheften „ausgestattet“, um im nächsten Jahr erfolgreicher abzuschneiden.

Alle Spielerinnen und Spieler hatten sehr viel Spaß! Trainingsstrategien wurden bereits ausgetauscht und die ersten Teilnahmen für 2024 angekündigt. Wir freuen uns auf den nächsten Quiz-Abend im Jahr 2024!

■ Vorstand des TuS Hertha Betzendorf

Am Samstag, den 18. März, war es wieder so weit. Die Ballettgruppen des TuS Hertha Betzendorf, unter der Leitung ihrer Lehrerin Petra Müschen, öffneten ihre Türen. Die Ballettschülerinnen gaben Eltern, Großeltern, Freunden und Interessierten die Möglichkeit, einen Eindruck von dem zu bekommen, was sie jede Woche fleißig und mit viel Freude üben.

Die Jüngsten (größtenteils 6-jährige Mädchen) starteten mit Hopsern und Galoppschritt. Konzentriert ging es mit elementaren Ballettübungen weiter. Es folgten „Pferdchen Galopp“ und „Tippelschritte“ bevor sich die Mädchen mit einer tänzerischen Kombination von ihrem Publikum verabschiedeten.

Die zweite Gruppe (8- bis 9-jährige Mädchen) stimmte sich ebenfalls mit Galoppschritt auf den Unterricht ein. Für diese Gruppe ging es aber gleich mit Ballettübungen an der Ballettstange weiter. Weiter ging es mit tänzerischen Kombinationen in der Mitte. Am Ende haben die Mädchen eine Improvisation gezeigt, die sie sich selbst ausgedacht haben.

„Die Großen“ (10- bis 11-Jährige) rundeten den Tag ab. Sie haben ihre tänzerischen Fähigkeiten sichtlich weiterentwickeln können. Eine gute Körperspannung und Eleganz wurden gezeigt. Bei ihnen gab es Übungen mit komplexeren und schnelleren Bewegungsanforderungen.

Alle drei Gruppen wurden mit viel Applaus für ihre tolle Leistung belohnt. Nach dem Auftritt warteten auf die jungen Tänzerinnen und ihre Zuschauer bereits frische Waffeln und Getränke zur Stärkung.

Vielen Dank an alle, die zum Gelingen dieses Tages beigetragen haben!

■ Petra Müschen



INSEKTENSCHUTZ FÜR FENSTER zum Einhängen – ohne Bohren

Wir bieten: Gardinen, Sonnenschutz, Rollos, Schienensysteme, Service und vieles mehr ...

Lüneburger Straße 36 in 21376 Salzhausen, Tel. 0 41 72 / 62 64



DLRG ORTSGRUPPE LOPAUTAL RÜSTET SICH FÜR DIE WALDBADSAISON 2023

Die ersten Vorbereitungsarbeiten für die Waldbadsaison Amelinghausen laufen bereits und die DLRG Ortsgruppe Lopautal rüstet sich für das Schwimmkursangebot 2023.



Beginnen wurde mit der Vorbereitung auf das Jahr 2023 bereits im letzten Sommer, nachdem die Nachfragen nach freien Plätzen für Schwimmkurse kein Ende nahm und häufig keine Kapazitäten mehr vorhanden waren. Damit möglichst viele Kinder in unserer Samtgemeinde Amelinghausen eine Chance auf einen Schwimmkursplatz erhalten, hat die DLRG Ortsgruppe im letzten Jahr beschlossen, das Kursangebot auszuweiten.

Um das Angebot für die Saison 2023 zu verbessern, mussten mehr Schwimmkurse und Schwimmbahnen organisiert und vor allem anderen, zusätzliche Ausbilder zur Verfügung stehen.

An einer, von der DLRG Ortsgruppe organisierten Ausbildungsoffensive für Ausbildungshelfer und Ausbildungsassistenten, haben im August 2023 14 Teilnehmer ihr Wissen rund um die Anfängerschwimmausbildung vertiefen können und den Lehrgang mit dem Prädikat Ausbildungshelfer abgeschlossen. Alle Teilnehmer sind nun dazu befähigt, Schwimmunterricht mitzugestalten und Kinder bei den Übungseinheiten anzuleiten. Zwei weitere Mitglieder haben an einem Aufbaulehrgang zum Assistenten Schwimmen und Rettungsschwimmen teilgenommen und die nachfolgende Abschlussprüfung bestanden. An dieser Stelle sei gesagt: „Herzlichen Glückwunsch an alle Teilnehmer*innen und vielen Dank für das ehrenamtliche Engagement“.

Weitere Lehrgänge zum „Lehrscheinkurs“ (Übungsleiter Schwimmen und Rettungsschwimmen vom deutschen Sportbund) sind bereits angelaufen und wir freuen uns schon jetzt auf einen erfolgreichen Abschluss.

Damit stehen uns in dieser Saison ausreichend Ausbilderkapazitäten zur Verfügung und wir hoffen natürlich auf einen schönen Sommer mit wenig witterungsbedingten Ausfällen.

Für die Anfängerschwimmkinder haben wir die Kapazitäten erweitern können und auch das Waldbadteam bietet noch einige freie Kapazitäten an. Starten werden die Anfängerschwimm-

kurse in der zweiten Maihälfte und dauern dann vier Wochen, jeweils an drei Tagen in der Woche. Gerne geben wir den Eltern auch Hinweise, wenn sie zwischendurch selbst mit ihren Kindern noch etwas üben möchten.

Das Waldbad öffnet am Sonntag, den 14.05.23, um 14.00 Uhr. Die Öffnungszeiten finden Sie auf der Internetseite der Samtgemeinde.

Einen Seepferdchen-Aufbaukurs bieten wir jeden Dienstag ab 18.00 Uhr an. Das ist für die Kinder, die schon ein Seepferdchen-Abzeichen besitzen, aber noch nicht ganz so sicher im „Tiefen“ schwimmen können (wollen).

Die Schwimmkurse für die Schwimlabzeichen Bronze, Silber und Gold finden auch an jedem Dienstag statt und wir werden für jede Leistungsstufe in zwei Gruppen üben, damit jedes Kind nach bereits erlangten Fähigkeiten gefördert werden kann.

Im Anschluss an diese Gruppen finden die Kurse für die Juniorretter und der Rettungsschwimmkurs (Bronze, Silber, Gold) statt. Hervorheben möchten wir noch unseren erweiterten Rettungsschwimmkurs mit mehr Ausbilderkapazitäten. Voraussetzung für einen Rettungsschwimmkurs ist im Übrigen das Schwimlabzeichen in Silber. Auch die Erneuerung (Wiederholungsprüfung alle zwei Jahre) der Rettungsschwimlabzeichen ist möglich.

Für alle Kurse bitten wir im Vorfeld um eine Anmeldung unter info@lopautal.dlrg.de.

Für alle, die schon schwimmen können und gerne auch ein Schwimlabzeichen erwerben wollen, werden wir am Sonntag, den 21.05.2023, einen Schwimlabzeichentag organisieren. Weitere Infos folgen in der nächsten Ausgabe der Lopautal Nachrichten.

■ Manfred Kuklinski



Antreten zum Schützenfes

© Jürgen von Waitz

SCHÜTZENVEREIN RAVEN/ROLFSSEN

SCHÜTZENFEST IN RAVEN UND ROLFSSEN VOM 19. – 21. MAI 2023

Am Freitagnachmittag, den 19. Mai, beginnt um 16 Uhr das Schützenfest 2023 beim Schützenhaus im Buchengrund in Raven. Alle Mitbürgerinnen und Mitbürger und Kinder unserer Dörfer sind als Gäste sehr herzlich eingeladen. Von 19.30 bis 20.30 Uhr gibt es auf dem Schützenplatz eine Happy Hour mit günstigeren Preisen für Getränke und Speisen. Die Schützen-Damen und -Herren können bis 19.00 Uhr die Vereinsbedingungen schießen.

Mit dem traditionellen Frühstück für Jedermann, am Samstag, um 11.00 Uhr, im Schützenhaus, beginnt der zweite und spannende Tag des Schützenfestes. Wie auf dem Foto, treten um 13.00 Uhr die Schützen-Damen und -Herren zum Königschießen an, das der Schützenkönig von 2022, Klaus Hedder, eröffnen wird. Bis zur Proklamation, gegen 17.00 Uhr, darf die

Königsfamilie von 2022 noch die Zeichen ihrer Königswürde tragen. Wenn sich nach dem Fototermin und den vielen Glückwünschen für die neuen Majestäten die Anspannung wieder etwas beruhigt hat, wird der neue Schützenkönig um 19.00 Uhr den Schützenball im Schützenhaus eröffnen. Der Eintritt ist auch für die Gäste frei.

Der traditionelle Ummarsch mit dem Anbringen der Königs-scheibe startet am Sonntag, um 10.45 Uhr, am Ortsausgang Im Sande in Rolfsen und endet am Schützenhaus in Raven zum Königsessen mit geladenen Gästen. Mit Kaffee und Kuchen klingt das Schützenfest 2023 am Schützenhaus aus.

Wie in jedem Jahr wird rechtzeitig an alle Haushalte in Raven und Rolfsen ein genauer Ablaufplan mit allen Terminen zum Schützenfest verteilt.

■ Jürgen von Waitz



HORST STELZER GmbH
Amelinghausen

stelter

- ▶ Bedachungen
- ▶ Bauklempnerei
- ▶ Fassaden
- ▶ Abdichtungen
- ▶ Kranservice

- ▶ Heizungsbau
- ▶ Solartechnik
- ▶ Badkonzepte
- ▶ Gas-/Wasserinstallation
- ▶ Pelletheizung



**KLIMAWERK
PARTNER**

Jungfernstieg 14
21385 Amelinghausen

www.horst-stelzer-gmbh.de
Telefon (0 41 32) 1066



**WILFRIED
FALTIN**

Tischlermeister und Holztechniker



**Fachbetrieb für
Gesundes Wohnen**

- Möbelbau
- Holzfenster
- Kunststoff-Fenster
- Haustüren
- Treppenbau

Bau- und Möbeltischlerei GmbH

Auf dem Papenstein 18
21385 Amelinghausen
Fon : 0 41 32 / 446
Fax : 0 41 32 / 10 49

e-mail : faltin@tischler.de * www.faltin.tischler.de

GEMEINNÜTZIGE SOZIALE EINRICHTUNGEN

Ameling-Haus

Gärtnerweg 2, Amelinghausen

Verein „Unser Lädchen e.V.“

Lädchen: Kleidung, Bedarfsgegenstände und vieles mehr für jede(n), gegen eine kleine Spende,
Öffnungszeiten: dienstags, 15.00 – 18.00 Uhr,
mittwochs und donnerstags, 9.00 – 12.00 Uhr und 15.00 – 18.00 Uhr,
Tel. 04132 - 1560

E-Mail: unser.laedchen@buergerstiftung-amelinghausen.de

Lebensmittelausgabe für bedürftige Menschen aus unserer

Samtgemeinde: jeweils dienstags, um 11.30 Uhr

Handarbeitsgruppe: mittwochs, 9.30 Uhr

Doppelkopf- und Skatnachmittage:

immer am 1. und 3. Montag im Monat, 15.00 Uhr

Seniorenfrühstück: jeweils am letzten Donnerstag im Monat, 9.00 Uhr

EU-Info-Point: immer zu den Lädchen-Öffnungszeiten

Sozialer Büchermarkt: immer zu den Lädchen-Öffnungszeiten
oder jederzeit im Bücherschrank „Für Leseratten“

Hans Hedder Bürgerstiftung Amelinghausen

Büro, Sprechstunde und Beratungen (vertreten durch
Meike Oetzmann): jeden 1. Freitag im Monat, von 15.00 – 17.00 Uhr,
auch telefonisch unter 04132/9392876 oder
nach vorheriger Terminabsprache unter 0176/23222249

E-Mail: info@buergerstiftung-amelinghausen.de

Bürgerbus Amelinghausen e.V.

Montag bis Donnerstag, 9.00 – 10.00 Uhr, Tel. 04132 - 933 4830

Computerhilfe für Senioren

Kurs mit praktischen Informationen und Lernhilfen aus dem Bereich
Computerwissen für ältere MitbürgerInnen
(Leitung: Ernst Schlumbohm und Manfred Bütow),
jeweils am ersten Montag des Monats, 15.00 – 16.30 Uhr

Jugendarbeit

Verein zur Unterstützung der Offenen Jugendarbeit in der Samtgemeinde Amelinghausen e.V.

Anerkannter Träger der freien Jugendhilfe nach § 75 SGB VIII
Durchführung von Bildungs- und Partizipationsangeboten,
Zum Lopautal 14, 21385 Amelinghausen
E-Mail: jugendfoerdereverein.amelinghausen@gmx.de

SOS Hof Bockum

Einrichtungsleitung: Wolfgang Glauser
Bockum 10, 21385 Rehlingen-Bockum, Tel. 04132 - 9129-0
E-Mail: SOS-Hof-Bockum@SOS-Kinderdorf.de

Sozialverbände

DRK OV Amelinghausen

Uelzener Str. 1, Amelinghausen
Karin Krüger (Spielenachmittag), Tel. 04132 - 7107
Ute Brammer (Gedächtnistraining), Tel. 04132 - 8436

SoVD OV Amelinghausen

Beratung / Hilfe für Mitglieder bei Anträgen, Widersprüchen, Klagen
Norbert Thiemann, Tel. 04132 - 1486

Suchthilfe

Selbsthilfegruppe für Suchtabhängige und/oder deren Angehörige

Treffen jeden Dienstag, um 19.30 - 21.00 Uhr
Gemeindehaus der ev. Kirche,
Uelzener Str. 1, im 1. Stock, 21385 Amelinghausen
Ansprechpartner: Wolfgang Reiff, Tel. 0176 61708494
oder www.shg-amelinghausen.de



© philipp deus/unsplash.com

EINLADUNG ZUR FRÜHWANDERUNG

Seniorentreff Amelinghausen

Nun ist der Frühling da. Auch wir Senioren starten wieder mit einigen Aktivitäten. Am 23. Mai 2023 besuchen wir das Pietzmoor bei Schneverdingen. Zu unserer **Frühwanderung** treffen wir uns um 6.30 Uhr, auf dem Penny-Parkplatz. Dort werden wir Fahrgemeinschaften bilden. Anschließend gibt es ein reichhaltiges Frühstücksbuffet im Restaurant Schaeferhof. Wer nicht den Weg durchs Moor schafft – aber gerne mit frühstücken möchte – kein Problem. Näheres können wir bei der nächsten Monatsversammlung besprechen. Auch ist dann die Anmeldung dazu möglich.

Die **Monatsversammlung** findet statt, am 5.5.2023, um 14.30 Uhr, in der Gaststätte Fehlhaber. Gäste sind wie immer herzlich willkommen.

Zum **Bole-Spiel** laden wir ein, am 16.5. und 30.5.2023, um 14.00 Uhr, auf dem Mehrgenerationenplatz. Auch dabei sind Gäste herzlich willkommen.

P.S.: Habt ihr schon die kleinen Lämmer am Schnuckenstall besucht?! In diesem Sinne: Mögen euch leuchtende Tage mit farbenfrohen Momenten begleiten und ihr schöne Aussichten genießen, soweit das Auge reicht.

■ Ruth Frerich

PATTDEUTSCHER STAMMTISCH

.....

>> **Dienstag, 09.05.2023,**
um 15.30 Uhr,
im Gasthaus Fehlhaber,
in Amelinghausen

.....

*Dat warrt eu
lustiger Areend!*

© kekenimages/unsplash.com



Herzlichen Glückwunsch
den Gewinnern der Gutscheine
beim Rätsel in Ausgabe
April 2023:
**Frederik Heisinger
und Marion Goldbach**



Rätsel

Wir verlosen:
Gutscheine im Wert von
2 x 25 €

für jeweils ein
neues Wischblattset



von: Autohaus BÜTOW

Aufgld	↘	Klage- lied	Abkür- zung für Minute	Nelken- pfeffer	↘	Drama von Ibsen	rhyth- mische Körper- bewegung	↘	kalter Fallwind (Adria- küste)	↘	Gewürz aus ge- trockneten Blättern	↘	gepflegt, sauber, hübsch	↘	Hub- schrau- ber- flügel	leere Redens- art	↘
nieder- trächtig	→						franzö- sisch: Liebe	→					Trick, Kniff	→			
Strom in Mittel- asien	→	6		Zier-, Nutz- pflanze	→				Gewässer in Berlin		spani- scher Fluss	→					Vogel mit großer Haube
↖							starker Drang; äußerer Druck	↖	9				an- nähernd, ungefähr	→			
Experte, Routinier	dauer- haft, haltbar		römi- scher Staats- mann	rumäni- sche Panflöte	→			↘	Kultbild der Ost- kirche	Süd- asiatin	Land- schaft in Nord- frankreich	→		8			
ganz nahe	→				2	Mann der Maria (N. T.)		bibli- scher Ort in Galiläa	→				Staats- ober- haupt, Monarch	→			
↖				weibli- ches Bühnen- fach	spani- scher Maler: ... Miró	→				Stufe der oberen Trias	→			englisch: Baum	Vor- führung		Blüten- stand
Wahl- übung im Sport		Vorname des Kom- ponisten Bruckner	→					starke Hitze		alkali- sche Verbin- dung	→	Konsu- ment von Nahrung	→				
↖				schles- wig- holst. Heilbad									5	22. Buch- stabe des griech. Alphabets			
sehr leichte Holzart		Urlaubs- ort an der Türkischen Riviera	→	3			briti- scher Sagen- könig	→					sittliche Ge- sinnung	→			1
↖	4				franz. Stadt im Pyrenäen- vorland	→			Gefühl, Verständ- nis für etwas		7			Handy- Zusatz- programm (Kzw.)	→		
Vulkan bei Neapel (Italien)		dritter Sohn Adams im A. T.	→				Kurz- wort für Jugend- liche(r)	→					feier- liche Namens- gebung	→			

Das Lösungswort

1	2	3	4	5	6	7	8	9
---	---	---	---	---	---	---	---	---

Teilnahmebedingungen:

Schicken Sie uns unter Angabe Ihres Namens und vollständiger Adresse das Lösungswort. Die Gewinner werden in der nächsten Ausgabe bekannt gegeben. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Einsendeschluss: 16.05.2023



per Post an: Lopautal Nachrichten,
Auf der Hude 87, 21339 Lüneburg



oder per E-Mail an:
gewinnspiel@lopautal-nachrichten.de



langlebig. nachhaltig. individuell.

Bei der Keulahütte 1
21339 Lüneburg
(Ilmenaucenter)

T. 0 41 31 - 4 63 01
F. 0 41 31 - 4 02 98 2

info@moebel-bursian.de
www.moebel-bursian.de

Unsere Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 10 - 18 Uhr
Sa. 10 - 16 Uhr



THEMENABEND

„HERZSTILLSTAND – JEDE MINUTE ZÄHLT“

SoVD-Ortsverband Amelinghausen

Am 17.03.23 fand unser erster Themenabend zum plötzlichen Herztod, der Todesursache Nr. 1 in Deutschland, im Landgasthaus Fehlhaber, statt. 30 interessierte Mitglieder nahmen an dieser hoch informativen Veranstaltung teil. Wir konnten Peter Porchert, Kreisausbilder in der 1. Hilfe des DRK Herzogtum Lauenburg, als Referenten gewinnen. Durch seinen fachlich sehr kompetenten Vortrag und seine natürliche Art konnten alle diesem lebensrettenden Vortrag gut folgen.



In öffentlichen Bereichen gibt es sogenannte AED Defibrillatoren (Defis). Anhand praktischer Übungen durften wir an einer mitgebrachten Puppe die Benutzung eines Automatischen-Externen-Defibrillators üben, denn „Jede Minute zählt!“ Jeder hatte die Möglichkeit den „richtigen Punkt“ der Herzdruckmassage zu finden und diese auch auszuprobieren.

Peter Porchert erklärte den Unterschied zwischen Ohnmacht und Bewusstlosigkeit, wie erkenne ich äußerlich Symptome eines Herzinfarktes und Schlaganfalls und war für alle Fragen offen. Wo finde ich in meiner Umgebung so ein Gerät im Notfall? Es gibt die App „Lüneburg-schockt“ die vom ASB erstellt wurde. Dort werden alle aktiven Geräte in der Umgebung angezeigt!

Macht euch für den Notfall schlau! Unsere Hausaufgabe: „Sind eure Hausnummern beleuchtet?“ im Notfall zählt jede Minute, damit der Rettungsdienst nicht lange bei Dunkelheit zum Notfallpatienten suchen muss.

■ Ulrike Böckmann



Referent Peter Porchert mit Ulrike Böckmann

© Norbert Thiemann



Referent Peter Porchert mit Ulrike Böckmann

© Norbert Thiemann



Boulekugeln

© Holger Vierth

BOULE-TURNIER IN TELLMER AM 21. MAI

Entgegen der Ankündigung im Jahresplaner der Gemeinde Betzendorf muss das Boule-Turnier des Dorfvereins Tellmer auf Sonntag, den 21. Mai, verschoben werden. Anstoß ist um 13:00 Uhr auf dem Dorfplatz in Tellmer (Ende Hanstedter Weg). In zwangloser Atmosphäre wird in Zweier-Teams gespielt, wobei Vorkenntnisse nicht erforderlich sind. Wir bitten um Anmeldung bis zum 14. Mai bei Doris Meyer unter 0176 44590228. Wir freuen uns über Teilnehmende aus allen Gemeindeteilen!

Boule-Turnier in Tellmer am 21. Mai, um 13:00 Uhr, auf dem Dorfplatz in Tellmer
Anmeldung bis 14. Mai 2023,
bei Doris Meyer Tel. 0176 44590228

■ Meta Mettjes



IHRE IMMOBILE IMMER IM FOKUS.

Das Immobilien-Center der Sparkasse Lüneburg

Im Immobilien-Center direkt Am Sande geht es, wie der Name schon sagt, um die Immobilienvermarktung und -finanzierung. Egal, ob es sich um Kauf, Verkauf oder die Baufinanzierung handelt: Im Immobilien-Center der Sparkasse Lüneburg steckt die gesamte Immobilienkompetenz unter einem Dach. Mehr als ein Dutzend Mitarbeitende stellen den Kundinnen und Kunden ihr Wissen, ihre Kenntnisse über den hiesigen Markt und ihre jahrzehntelange Erfahrung zur Verfügung.

Um Sie umfassend und optimal beraten zu können, nimmt sich das Immobilien-Team der Sparkasse Lüneburg viel Zeit für Kundinnen und Kunden und die betreffende Immobilie. Der Grundriss der zu verkaufenden Immobilie wird von Profis aufbereitet. Denn das Ziel ist ein Exposé, welches die Interessent:innen von der angebotenen Immobilie begeistert.

Hier gilt das Leistungsversprechen des Immobilienteams: Eine Woche, ein Ziel – der Bestpreis für Ihre Immobilie! In nur einer Woche werden alle wesentlichen Schritte eingeleitet, um die Immobilie professionell auf dem Markt zu präsentieren.

Außerdem kümmern sich die Finanzierungsberatenden vor Ort direkt um die passende Baufinanzierung. Über 400 Finanzierungspartner:innen machen es möglich, die perfekte Finanzierung zu ermitteln. Interessent:innen erhalten immer die aktuell besten Konditionen vom Finanzmarkt. Zusätzlich bietet die Sparkasse angesichts der aktuell steigenden Zinsen einen ganz großen Vorteil: die Sofortzusage bei eigenen Produkten.

Auch für Finanzierungsanfragen, die über den Standard hinausgehen, finden die Expert:innen die passende Lösung. Im Immobilien-Center gibt es Transparenz von Anfang an. Kund:innen können sich völlig frei entscheiden. Denn egal für welches Angebot man sich entscheidet, die gute Beratung der Sparkasse Lüneburg ist auf jeden Fall sicher.



Eine Woche, ein Ziel – der Bestpreis für Ihre Immobilie!

In nur einer Woche leiten wir alle wesentlichen Schritte ein, um Ihre Immobilie professionell auf dem Markt zu präsentieren. Wir beraten Sie gern!

Ihr Team vom Immobilien-Center
Am Sande 15, 21335 Lüneburg
Tel. 04131 288-3393



sparkasse-lueneburg.de/immobilien



Sparkasse
Lüneburg

QUO VADIS LANDWIRTSCHAFT?

Der gelernte Landwirt und Agrarwissenschaftler Philipp Rund (31 J.) aus Oldendorf/Luhe sprach jüngst vor den zahlreich erschienenen LandFrauen und erfreulich vielen Herren über die Zukunft der Landwirtschaft.

Während es vor rund 70 Jahren noch 1,8 Mio. landwirtschaftliche Betriebe in Deutschland gab, schrumpfte diese Zahl bis 2019 auf 260.000. Somit arbeiten nur 1,4 % der Bevölkerung in der Landwirtschaft. Bis zum Ukraine-Krieg hörten jährlich 2 % der Betriebe auf.

Wie viele andere Wirtschaftszweige auch, stehen landwirtschaftliche Betriebe unter großem Anpassungsdruck. Die Digitalisierung hat alle Bereiche erreicht und die Landwirte und -wirtinnen verbringen zunehmend Zeit am Computer. Als Beispiele seien hier genannt: Melkroboter sorgen für autonomes Melken, Unkrautbekämpfung geschieht per Kamera-Hacke und Pflanzenschutzspritze, so dass kein Bereich doppelt gespritzt wird. Auch bei der Aussaat von Getreide entscheidet das Computerprogramm wo und wie viel auf einem Acker ausgesät wird.

Herr Rund wies aber auch auf Grenzen des technischen Fortschritts hin. Höher können landwirtschaftliche Maschinen kaum noch werden, weil sie dann nicht mehr unter Brücken passen und breiter wohl auch nicht, weil die Strassenbreite hier Grenzen setzt.

Unser Dank gilt Anke Lange für die Bereitstellung der Räumlichkeiten, Marlies Brammer für das Catering und vielen anderen helfenden Händen für Vorbereitung und Bedienung.

■ Gisela Plaschka



Philipp Rund © Christiane Siegler



Interessierte LandFrauen

© Christiane Siegler



LandMänner bei den LandFrauen

© Christiane Siegler



LandFrauen
Amelinghausen

60



Christiane Düsterhöft (r.) und Susanne Trümper (l.) mit Waltraut Rieckmann



Waltraut Rieckmann auf dem Weg nach Hause

Bilder: © Annette Liegmann

DAS ERSTE JAHR IM NEUEN AMT

Auf der Jahreshauptversammlung des DRK Ortsverein Betzendorf begrüßten die erste Vorsitzende Christiane Düsterhöft und ihre Stellvertreterin Susanne Trümper 28 erscheinene Mitglieder. Nach Kaffee und Kuchen berichtete der Vorstand, dass die Mitglieder nach langer Coronapause wieder an Veranstaltungen wie dem Mitgliederfrühstück, einem Tagesausflug nach Hamburg, dem Spiele- und Gesprächskreis oder der Seniorengymnastik zahlreich teilgenommen haben. Nach dem Tätigkeitsbericht, dem Kassenbericht und der Entlastung des Vorstands, wurde die neu ausgearbeitete Satzung für den DRK Ortsverein Betzendorf einstimmig verabschiedet. Weiter ging es dann mit der Ehrung für langjährige Mitgliedschaft:

Frau Waltraut Rieckmann aus Betzendorf wurde vom Vorstand für 60-jährige Zugehörigkeit zum DRK Ortsverein Betzendorf mit der Ehrennadel und der Ehrenurkunde ausgezeichnet.

Glückwünsche gab es auch von dem stellvertretenden Bürgermeister Carsten Müller, der Grüße und Informationen aus dem Gemeinderat überbrachte.

Als Gast durften wir Hans-Joachim Fischer von der Ambulanten Hauspflege Amelinghausen begrüßen. Er stellte das bundesweite Projekt „Radeln ohne Alter“ vor, das von dem gemeinnützigen Verein PIA (Pflege im Aufbruch) aufgenommen wurde. Der Verein hat zwei Rikschas angeschafft und unter dem Motto „Jeder hat das Recht auf Wind in den Haaren“, bieten ehrenamtliche Fahrer Rikscha-Ausflüge für Senioren an. Als Überraschung stand eine Rikscha mit dem Angebot zur Probefahrt vor der Tür. Einige Mitglieder ließen sich daher direkt von der bequemen Fahrweise überzeugen. So hat es sich Hansi Fischer zum Schluss der Veranstaltung auch nicht nehmen lassen, unsere Jubilarin Waltraut Rieckmann mit der Rikscha nach Hause zu fahren.

■ Annette Liegmann



Immobilienverkauf leicht gemacht!

Kennen Sie den aktuell erzielbaren Preis für Ihre Immobilie? Wissen Sie, wie Sie Risiken und teure Fehler beim Verkauf vermeiden?

Nutzen Sie unseren komfortablen Rundum-Service.

Wir ermitteln den Wert Ihrer Immobilie und sorgen für eine schnelle und stressfreie Abwicklung.

Freundlich und zuverlässig
seit 1998 – wir beraten Sie gerne.



Thomas Weßling

Verkauf · Investment

Lüneburger Straße 24
21385 Amelinghausen

Tel. 04132 933 719

info@wesslingimmobilien.de
www.wesslingimmobilien.de



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

IHRE ERFOLGSGESCHICHTE @ŠKODA

ŠKODA ist auf Wachstumskurs. Und unser Autohaus ist mit dabei. Wir sind ŠKODA Partner aus Überzeugung und wollen mit einer der führenden Importmarken Deutschlands weiter wachsen. Die innovativen ŠKODA Modelle bieten dafür beste Voraussetzungen. Alles, was wir jetzt noch brauchen, sind kompetente neue Mitarbeiter (m/w/d), die unser dynamisches Team verstärken.

Als erfolgreiches Unternehmen bieten wir Ihnen ein sehr gutes Betriebsklima, abwechslungsreiche Aufgaben und hervorragende Perspektiven. Zurzeit suchen wir zur Verstärkung unseres Werkstattteams einen:

Kfz-Mechatroniker (m/w/d)

Ihre Aufgaben

- › Selbstständige Diagnose und Instandsetzung von Fahrzeugen
- › Durchführung von Prüfungen und Untersuchungen gemäß amtlichen Vorgaben (z. B. Abgasuntersuchung)
- › Zentraler Ansprechpartner für alle Fragen zur Diagnostik und Reparaturliteratur im Betrieb
- › Souveräner Umgang mit moderner, computergestützter Kfz-Diagnostik
- › Einbau von technischer Zusatzausstattung und Zubehör wie z. B. Multimediasystemen, Anhängerkupplung, Standheizung

Ihr Profil

- › Abgeschlossene Ausbildung zum Kfz-Mechatroniker (m/w/d), fundierte Berufserfahrung
- › Gute Markt- und Branchenkenntnisse mit ausgeprägter Affinität zu technischen Innovationen
- › Analytisches, logisches Denken und strukturierte, erfolgsorientierte Arbeitsweise
- › Ausgeprägte Kundenorientierung
- › Teamgeist und hohe Motivation
- › Engagement, Lern- und Leistungsbereitschaft

Wir bieten

- › Sicheres Arbeitsverhältnis mit langfristig ausgelegter Zusammenarbeit
- › Attraktive Vergütung, Urlaubs- und Weihnachtsgeld
- › Betriebliche Altersvorsorge & vermögenswirksame Leistungen
- › Bereitstellung der Arbeitskleidung
- › verschiedene Gehaltsextras, wie z. B. Warengutscheine, Zuschüsse zu Fitnessstudios etc.
- › 6 Wochen Urlaub pro Jahr

Sie suchen eine neue Herausforderung in einem erfolgreichen Autohaus und finden sich in unserem Profil wieder? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung per E-Mail mit Angabe Ihres frühestmöglichen Eintrittstermins und Ihres Gehaltswunschs.

AUTOHAUS PLASCHKA GmbH

Hamburger Straße 8, 21339 Lüneburg, T 04131223370
Lüneburger Straße 138-140, 21423 Winsen (Luhe), T 041717881180
Lüneburger Straße 22, 21385 Amelinghausen, T 0413291440
bewerbung@plaschka.com